



Fakten über die New- Age-Bewegung

John Ankerberg & John Weldon

*Echte Alternative
oder Irrweg?*

Fakten
über die
New-Age-Bewegung

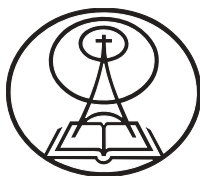
Echte Alternative
oder Irrweg?

John Ankerberg
und John Weldon

Fakten über die New-Age-Bewegung

Echte Alternative
oder Irrweg?

John Ankerberg
und John Weldon



Deutsche Ausgabe
Verlag Mitternachtsruf

Die Originalausgabe ist erschienen
unter dem Titel:

The Facts on the New Age Movement

John Ankerberg & John Weldon
ISBN 0 89081 711 1

Copyright 1988 by:
The Ankerberg Theological Research Institute
Published by Harvest House Publishers
Eugene, Oregon, 97402, USA

Copyright deutsche Ausgabe by:
Verlag Mitternachtsruf
Eichholzstrasse 38
CH-8330 Pfäffikon ZH

Internet: www.mitternachtsruf.com
E-mail: post@mitternachtsruf.ch

Fakten über die New-Age-Bewegung

Echte Alternative oder Irrweg?
ISBN 3 85810 227 X
Bestell-Nr. 18750

1. Auflage März 2001
Übersetzung aus dem Amerikanischen: Brigitte Hahn
Umschlag, Satz und Layout: Verlag Mitternachtsruf
Herstellung: GU-Print AG, CH-8902 Urdorf

Hinweis auf die verwendeten Bibelübersetzungen:
Wenn nicht anders vermerkt, zitieren wir die Lutherüber-
setzung 1984. Die Abkürzung «r.El.b.» steht für Zitate aus
der revidierten Elberfelderübersetzung.

Zum Inhalt

Vorwort	8
---------------	---

Teil I: Einführung in die Thematik

1. Was verstehen wir unter der New-Age-Bewegung?	11
2. Warum hat die New-Age-Bewegung eine grosse Bedeutung?	14
3. Wer sind die führenden Vertreter der New-Age-Bewegung?	16
4. Worin bestehen die grundlegenden Auffassungen der von der New-Age-Bewegung vertretenen Weltanschauung?	20
5. Welche moralischen Auswirkungen hat die Weltanschauung des New Age?	21
6. Warum ist diese neue religiöse Anschauung für viele nicht religiöse Menschen (z. B. Wissenschaftler, Atheisten, Rationalisten) so attraktiv?	23
7. Was sind mystische Erlebnisse?	25

Teil II: Praktiken und Ziele des New Age

8. Worin bestehen die «neuen» okkulten Techniken und Methoden der New-Age-Bewegung?	27
9. Was ist «Channeling»?	28
10. Wie gross ist der Einfluss von Kontakten zur Geisterwelt in christlichen Kreisen?	30

- 11. Welche Auswirkungen hat die weite Verbreitung von Methoden wie «Channeling» auf die Gesellschaft? 32
- 12. Warum glauben die Anhänger des New Age an die Wirkung von Kristallen? 33
- 13. Stützen sich die Auffassungen und Methoden der New-Age-Bewegung tatsächlich auf den Spiritismus? 34

Teil III: Die Theologie des New Age

- 14. Worin bestehen die religiösen Auffassungen der New-Age-Bewegung? 37
- 15. Was sagt die Bibel zu den Lehren und Methoden der New-Age-Bewegung? 39
- 16. Inwieweit verwenden New-Age-Autoren christliche Begriffe, Hinweise auf Jesus Christus und die Bibel? 43
- 17. Warum gibt es unter den Anhängern des New Age entschiedene Gegner des Christentums? 44
- 18. Wie gross ist der Einfluss der New-Age-Bewegung auf das Christentum? 46
- 19. Warum sind christliche Kreise empfänglich für das Gedankengut des New Age? 48
- 20. Wie verhalten sich verantwortungsbewusste Christen gegenüber der New-Age-Bewegung? 49

Teil IV: Verwandte Philosophien und Themenkreise

- 21. Gibt es eine Verbindung zwischen der New-Age-Bewegung und der ganzheitlichen Medizin? 52

22. Was ist Parapsychologie?	54
23. Gibt es in der New-Age-Bewegung eine Ver- schwörung mit dem Ziel der Weltherrschaft?	54
24. Gibt es eine Verbindung zwischen der New-Age-Bewegung und der modernen Psychologie?	57
25. Gibt es eine Verbindung zwischen New-Age- Bewegung, Hexenkult und Satanismus?	57

Teil V: Eine kritische Analyse

26. Warum kommt ein kritisch denkender Mensch zur Schlussfolgerung, dass Geistführer zu einer Gefahr werden können?	60
27. Sind mystische Erlebnisse eine Falle?	63
28. Wohin führen die Ideen der New-Age-Bewe- gung?	66
29. Wo finden Anhänger des New Age wirksame Hilfe für ihre Probleme?	68
30. Welches Angebot hält Jesus Christus, der Sohn Gottes, für suchende Anhänger des New Age bereit?	71
Literaturempfehlungen	75

Vorwort

Diese Informationsschrift verfolgt ein dreifaches Ziel, und zwar soll sie erstens in kurz gefasster und leicht verständlicher Sprache verlässliche Informationen über die New-Age-Bewegung vermitteln, zweitens soll sie die Leserinnen und Leser zur kritischen Überprüfung ihrer eigenen Weltanschauung anregen und drittens soll darin unsere Liebe zu Menschen zum Ausdruck kommen, die wir zu unseren Freunden zählen, denn ihnen wollen wir die besondere Bedeutung dieser Thematik nahe bringen.

Ein Anhänger des New Age wurde in der Zeitschrift *New Age Journal* (März 1978, S. 18) folgendermassen zitiert: «Meiner Auffassung nach besteht einer der grössten Fehler in der spirituellen (New-Age-) Bewegung darin, dass die Menschen nicht bereit sind, sich die Phänomene genauer anzusehen und zuzugeben, dass diese Bewegung vielleicht in die falsche Richtung geht.»

Wir haben uns gründlich mit der Literatur der New-Age-Bewegung auseinandergesetzt. Unser Bestreben ist es, geradlinige Antworten aus der Perspektive der biblischen Offenbarung zu geben, denn unserer Meinung nach kommt der Leser nach einer vorurteilsfreien Überprüfung der historischen, biblischen und logischen Beweise zwangsläufig zu einer Erkenntnis der biblischen Wahrheit. Niemand sollte im Hinblick auf die Wahrheit gleichgültig bleiben, auch wenn diese schwie-

rig oder unpopulär ist. Samuel Johnson hat einmal gesagt: «Ein sorgloser Umgang mit der Wahrheit ist eher schuld an der weitverbreiteten Falschheit in der Welt als die vorsätzliche Lüge.»

Unser Anliegen ist es, komplexe Themen anzusprechen und uns mit grundlegenden Fragen von weitreichender Bedeutung zu beschäftigen. Eine korrekte Einschätzung dieser Themen kann sogar einen Unterschied zwischen Leben oder Tod bedeuten. Warum ist das so? Wir wollen das an einem Beispiel veranschaulichen. Ein Löwe ist ein äusserst starkes Tier. Solange er in einen Käfig gesperrt wird, stellt er für die Menschheit keine Gefahr dar. Kein vernünftiger Mensch würde sich in die Höhle eines hungrigen Löwen begeben, denn dann würde er lebensgefährlich verletzt oder gar getötet werden. Wenn sich ein Mensch im Revier eines Löwen befindet, wäre er sowohl der Aufmerksamkeit als auch den Wünschen dieses Tieres ausgesetzt. In der geistlichen Welt gibt es sinnbildlich gesprochen auch ein Revier des Löwen, und zwar den Bereich des Okkulten. Bedauerlicherweise glauben die Menschen heute nicht mehr an die Existenz dieses «Löwen», oder aber sie erkennen nicht sein wahres Wesen. Trotzdem dringen die Menschen in sein Revier ein, erregen dadurch die Aufmerksamkeit dieses «Löwen» und begeben sich in seine Gewalt. In der Bibel steht eine deutliche Warnung: *«Seid nüchtern und wacht; denn euer Widersacher, der Teufel, geht umher wie ein brüllender Löwe und sucht, wen er verschlinge»* (1.Petrus 5,8).

In manchen Fällen erfordert die kurzgefasste Form der Fragen und Antworten in dieser Informationsschrift allgemeine Ausführungen.

Sollten Sie, liebe Leserin, lieber Leser, ausführlichere Informationen zu bestimmten Themen wünschen, beachten Sie bitte die Literaturempfehlungen auf den letzten Seiten.

Teil I:

Einführung in die Thematik

1. Was verstehen wir unter der New-Age-Bewegung?

Zunächst eine Begriffserklärung: Die Bezeichnung *New-Age-Bewegung* (New Age) bezieht sich auf eine weitverbreitete Weltanschauung oder Lebensphilosophie. Man kann sie auch als Religion bezeichnen, denn sie stützt sich auf religiöse Anschauungen. So vertreten Anhänger des New Age zum Beispiel die Sichtweise des Pantheismus, eine Auffassung, dass alles ein Teil des Göttlichen ist, das heisst, Gott ist alles, und alles ist Gott. Ihrer Meinung nach ist jeder Mensch ein Bestandteil Gottes, auch wenn diejenigen, die keine Anhänger des New Age sind, diesen Sachverhalt vielleicht nicht erkennen. Durch mystische Erlebnisse oder Techniken der Bewusstseinsweiterung sollen die Menschen zu der Überzeugung gelangen, dass die Weltansicht des New Age der Wahrheit entspricht.

Ein bekanntes Beispiel dafür ist die amerikanische Schauspielerin Shirley MacLaine. Sie beschreibt in ihrem Buch ein mystisches Erlebnis, das sie in der Badewanne hatte: «Mein ganzer Körper schien im Wasser zu treiben. Ganz langsam **wurde** ich das Wasser . . . Ich **spürte** die innere Verbindung meines Atems mit dem Pulsschlag der Energie um mich herum. In Wirklichkeit war ich die Luft, das Wasser, die Dunkelheit,

die Wände, die Wasserbläschen, die Kerze, die Steine unter dem Wasser, und sogar der Klang des draussen vorbeirauschenden Flusses». Durch solche mystischen Erlebnisse kommen die Anhänger des New Age zu der Überzeugung, dass sie eins mit dem Universum und ein Bestandteil Gottes sind. Sie glauben auch, sie hätten das so genannte «menschliche Potential» entdeckt, eine angeblich göttliche Macht in ihnen, die nach ihrer Auffassung in allen Menschen vorhanden ist. So wollen die Anhänger des New Age allen Menschen helfen, diese Macht zu entdecken und aus eigener Erfahrung ihr Einssein mit Gott zu erkennen. Sobald die Menschen dieses mystische Erlebnis haben, werden sie nach der Vorstellung der New-Age-Anhänger ihre neue Welt-sicht auch ausleben. Sie würden dann das Ziel einer weltweiten Einheit sowie des Friedens anstreben und ihre neu entdeckten Kräfte für die Verwirklichung dieses Ziels einsetzen. Viele Befürworter des New Age beschreiben ihre Begegnungen mit Geistführern oder Geistwesen. Diese Wesen geben sich als gute Geister, zum Beispiel als Geister Verstorbener, aus, die jetzt ihren Wohnsitz in der Geisterwelt haben. Ihr erklärtes Ziel besteht darin, anderen bei ihrer geistigen Entwicklung weiterzuhelfen.

Die Deutung, die von Anhängern des New Age mystischen Erlebnissen, veränderten Bewusstseinszuständen, Geistwesen und so weiter zugeschrieben wird, unterscheidet sich von der Deutung dieser Phänomene durch das traditionelle Christentum. Hier ist man zu der Schlussfolgerung gekommen, dass die Befürworter des New Age eine Mischung aus fernöstlichen Religionen sowie verschiedene Formen des Okkultis-

mus, wie zum Beispiel «Channeling» oder Inbesitznahme durch Geister, übernommen haben. Unserer Auffassung nach sind spektakuläre Erlebnisse ausserhalb des Körpers, Phänomene übersinnlichen Wissens und Geistreisen, die von Anhängern des New Age im Zustand der Bewusstseinerweiterung erfahren werden, typische, von Dämonen vermittelte Erfahrungen, und zwar mit dem Ziel, Menschen auf betrügerische Art zum Glauben an die Philosophie des New Age zu führen.

So sehen Patienten im Krankenhaus manchmal riesige Ratten oder rosafarbene Elefanten, die ihnen Angst machen. Natürlich sehen diese Menschen wirklich solche Erscheinungen, aber diese Visionen spiegeln eine falsche Realität wider. Auf ähnliche Weise können Dämonen wunderbare Visionen und Erlebnisse vermitteln, um den Menschen eine falsche religiöse Weltanschauung vorzugaukeln. Der Nachweis, dass es sich bei diesen Wesen wirklich um böse Geister handelt, kann aus der Psychologie, der Geschichte, der Religion und Erfahrungswerten einer Vielzahl von Anhängern des New Age erbracht werden. In 1.Timotheus 4,1 heisst es: *«Der Geist aber sagt deutlich, dass in den letzten Zeiten einige von dem Glauben abfallen werden und verführerischen Geistern und teuflischen Lehren anhängen.»* Die Worte Jesu in Johannes 8,44 lauten folgendermassen: *«Ihr habt den Teufel zum Vater, und nach eures Vaters Gelüste wollt ihr tun. Der ist ein Mörder von Anfang an und steht nicht in der Wahrheit; denn die Wahrheit ist nicht in ihm. Wenn er Lügen redet, so spricht er aus dem Eigenen; denn er ist ein Lügner und der Vater der Lüge.»* In 2.Korinther 11,14

lesen wir: «... denn er selbst, der Satan, verstellt sich als Engel des Lichts.»

Alles in allem sieht das traditionelle Christentum die New-Age-Bewegung als eine falsche religiöse Weltanschauung an, die ihre Antriebskraft und Lehren von Dämonen aus dem Reich Satans bezieht. Diese Dämonen verstellen sich als gütige Geistführer, denen angeblich das Wohl der Menschheit am Herzen liegt.

2. Warum hat die New-Age-Bewegung eine grosse Bedeutung?

Die grosse Bedeutung der New-Age-Bewegung ist zurückzuführen auf ihre Möglichkeiten der Einflussnahme auf alle Bereiche des gesellschaftlichen Lebens, und zwar auf dem Gebiet der Erziehung und Bildung, des Gesundheitswesens, der Psychologie, der Kultur, im Bereich der Wirtschaft, in Staat und Gesellschaft, auf dem Gebiet der Religion, der Wissenschaft und der Unterhaltung.

So gibt es nach der Aussage von Marilyn McGuire, der Vorstandsvorsitzenden im amerikanischen Verband des New-Age-Verlagswesens, allein in Amerika etwa 2 500 okkulte Buchläden und etwa 3 000 Verleger okkultur Bücher und Magazine. Die Verkaufszahlen von Büchern zum Thema New Age belaufen sich auf etwa eine Milliarde US-Dollar pro Jahr.¹ In Amerika bekennen sich bekannte Persönlichkeiten aus Film und Fernsehen zu den Lehren des New Age und üben auf diese

¹ Die Zahlen stammen aus einer Ausgabe der Zeitschrift *The Los Angeles Time Magazine* vom 6. September 1987.

Weise einen grossen Einfluss auf die Gesellschaft aus. So gehören zum Beispiel Prominente wie Tina Turner und der Musiker Paul Horn zu den Anhängern des New Age. Die Bücher und Fernsehsendungen der Schauspielerin Shirley MacLaine dienten für Millionen als Einstieg in den New-Age-Okkultismus und die Geisterwelt. Prominente traten in amerikanischen Talkshows auf und machten Reklame für den Kontakt zu Geistführern und die Philosophie des New Age. Medien und ihre Geistführer sind in Amerika bereits ein fester Bestandteil von Radio- und Fernsehprogrammen. So nahm zum Beispiel während eines Auftritts des bekannten Schauspielers und New-Age-Anhängers Michael York in einer Talkshow Jack Pursel vor einem Millionenpublikum Kontakt mit dem Geistwesen «Lazaris» auf. Der Moderator Merv Griffin äusserte sich dazu folgendermassen: «Viele unserer bekannten Film- und Fernsehstars konsultieren mittlerweile das Geistwesen» (Lazaris). Die amerikanische Schauspielerin Sharon Gless, die für ihre Rolle als «Cagney» in der bekannten Fernsehserie «Cagney und Lacey» 1987 mit dem Fernsehpreis «Emmy» ausgezeichnet wurde, erwähnte in ihrer Dankesrede vor einem Millionenpublikum, dass sie ihren Erfolg dem Geistführer «Lazaris» verdankte. Linda Evans aus der Fernsehserie «Denver Clan» und der Schauspieler Joyce DeWitt folgen den Ratschlägen eines anderen Geistwesens namens «Mafu», das durch die Hausfrau Penny Torres spricht.

In Grundschulen gezeigte Filme machen Reklame für die Teilnahme an spiritistischen Sitzungen (Séancen) und Totenbeschwörung. In einem Restaurant der McDonalds-Kette werden Sitzungen mit Tarotkarten

angeboten. An amerikanischen Universitäten strömen Tausende von Studenten zu Gastvorlesungen über okkulte Themen. Es entsteht auch ein neuer Glaube an einen so genannten «wissenschaftlichen Mystizismus» oder an eine Mischung aus Okkultismus und Wissenschaft. In Amerika wird in vielen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens der Einfluss okkultur Philosophien des New Age deutlich spürbar.

Zusammenfassend können wir sagen, dass die New-Age-Bewegung eine enorme Bedeutung hat, weil in Amerika (und mittlerweile auch in Europa, Anm. d. Übers.) durch ihr Gedankengut das Denken der Menschen von jüdisch-christlichen Werten weg- und auf okkulte Praktiken hingelenkt wird.

3. Wer sind die führenden Vertreter der New-Age-Bewegung?

Die amerikanische Schauspielerin Shirley MacLaine gehört zu den bekanntesten Befürwortern des New Age. Mit ihrer Fernsehserie erreichte sie in Amerika ein Millionenpublikum. Offenbar folgten Tausende ihren Anregungen über die Kontaktaufnahme mit der Welt des Übersinnlichen. Ihre 1987 in ganz Amerika angebotenen Seminare wurden von etwa 14 000 Teilnehmern besucht. Sie hat in Crestone im amerikanischen Bundesstaat Colorado auf einem riesigen Gelände ein spiritistisches Freizeitzentrum gegründet, in dem so genannte «Übermittler» (Personen, durch die Geistwesen sprechen) allen Besuchern ihre Dienste anbieten. Obwohl sie für sich selbst einen Titel wie «Meisterin» oder «Guru» ablehnt, bezeichnete das Blatt *Los*

Angeles Time Magazine bereits im Jahre 1987 die Schauspielerin als «Topverkäuferin einer explosionsartig anwachsenden New-Age-Bewegung».

In einer kurzgefassten Liste führender Vertreter des New Age darf Ken Wilbur, Theoretiker und einer der Begründer der so genannten Transpersonalen Psychologie, nicht fehlen. Er wird auch als «der Einstein der Bewusstseinsforschung» bezeichnet. Die Transpersonale Psychologie strebt unter anderem eine Harmonisierung zwischen fernöstlicher Religion und den Erkenntnissen der modernen Psychologie an.² Das Medium Ruth Montgomery war vormals eine kritisch eingestellte Journalistin und Agnostikerin. Sie gehört heute zu den eifrigsten Anhängern des New Age und sorgt für eine weite Verbreitung der entsprechenden Lehren. Ihre Bücher über das New Age, UFOs, die Kontaktaufnahme zu Toten und verwandte Themen sind überaus populär. Die amerikanische Wissenschaftsjournalistin Marilyn Ferguson gehört ebenfalls zu den führenden Vertretern des New Age. Der programmatische Titel ihres auch in deutscher Sprache erschienenen Bestsellers lautet *Die sanfte Verschwörung*. Sie ist Herausgeberin der Fachzeitschriften *Brain-Mind Bulletin* und *Leading Edge Bulletin*. In diesen Blättern werden die

²Die erstmals im Jahre 1969 erschienene Zeitschrift *The Journal of Transpersonal Psychology* wird als führendes Fachblatt in diesem Bereich angesehen. Dr. Frances Vaughan, die Herausgeberin dieser Zeitschrift, äussert sich folgendermassen: «Die transpersonale Perspektive betrachtet die Disziplinen der fernöstlichen Spiritualität und die wissenschaftlichen Methoden der Psychologie in der westlichen Welt als Ergänzung» (*The Journal of Transpersonal Psychology*, Bd. 14, Nr. 1, S. 37).

Fortschritte des New Age auf wissenschaftlichem und gesellschaftlichem Gebiet erörtert.

Zu den einflussreichsten Vertretern des New Age gehören auch Werner Erhard, der Gründer von «est» («Erhard Seminar Training»), der Physiker Fritjof Capra, der durch Werke wie *The Tao of Physics* oder das auch in deutscher Sprache erschienene Buch *Wendezeit – Bausteine für ein neues Weltbild* bekannt wurde, sowie Carlos Castañeda, der durch sein Studium der Anthropologie in den Bereich des Okkulten eingeführt wurde. Er verfasste unter dem Titel *Die Lehren des Don Juan* eine Buchreihe über Hexerei, die inzwischen Millionenauflagen erreicht hat. Benjamin Creme ist der selbsternannte Wegbereiter des Maitreya, eines New-Age-Gurus und Autor des 1981 erschienen Buches *Die Wiederkunft des Christus und die Meister der Weisheit*. John Lilly und Charles Tart sind Pioniere bei der wissenschaftlichen Erforschung der Bewusstseinsveränderung. Robert Müller, stellvertretender Generalsekretär der Abteilung für Wirtschaft und soziale Angelegenheiten bei den Vereinten Nationen, ist der Verfasser des Werkes *New Genesis: Shaping a Global Spirituality*.

Es gibt mehrere bedeutende New-Age-Institutionen, wie zum Beispiel das «Esalen-Zentrum» in Big Sur, Kalifornien. Fast alle führenden Vertreter der New-Age-Bewegung haben dort an Veranstaltungen teilgenommen oder sind durch diese Einrichtung entscheidend geprägt worden. Darüber hinaus sind noch die vielen New-Age-Verlage zu nennen, wie zum Beispiel *Shambala* in Boston und *J.P. Tarcher* in Los Angeles, die das intellektuelle Fundament für die New-Age-Bewegung liefern. Auch auf medizinischem Gebiet gibt es führen-

de Vertreter des New Age, wie Norman Shealy, der das in englischer Sprache erschienene Buch *Occult Medicine Can Save Your Life* (Okkulte Medizin kann Ihr Leben retten) verfasste, oder Robert Leightman, der die Botschaften vieler berühmter Verstorbener übermittelt, sowie der Mystiker und Buchautor W. Brugh Joy. Zu den weltbekannten Gurus der New-Age-Bewegung zählen (der inzwischen verstorbene) Bhagwan Shree Rajneesh, Swami Muktananda und Sri Aurobindo.

Obwohl es eine Vielzahl einflussreicher Führungspersönlichkeiten in der New-Age-Bewegung gibt, gehen in den letzten beiden Jahrzehnten entscheidende Impulse von der Welt der Geister aus. Von dort kommen die Grundlagen der New-Age-Bewegung, und von dort aus, sozusagen hinter den Kulissen, wird die eigentliche Macht ausgeübt. Diese Geister produzieren durch ihre menschlichen Übermittler Hunderte von Texten für Bücher, die Millionenauflagen erreichen. Als wichtige Impulsgeber für das Wiederaufleben der unter der Leitung von Geistern entstandenen Literatur gelten zwei moderne Medien, und zwar Jane Roberts und Ruth Montgomery, die in den sechziger und siebziger Jahren den Sprung in die grossen Verlagshäuser wagten. Ihre beiden Geistlehrer «Seth» und «Lilly» übermittelten ihnen etwa dreissig Texte für mehrere bedeutende Verlage. Damit wurde nicht nur ein gänzlich neuer Weg beschritten, sondern auch ein neuer Trend geschaffen. Als das ebenfalls durch ein Geistwesen diktierte Buch *Die Möwe Jonathan* von Richard Bach alle bisherigen Auflagenrekorde seit dem Roman *Vom Winde verweht* übertroffen hatte und sich über zwei Jahre lang auf der Liste der Bestseller halten konnte

te, waren die Würfel bereits gefallen. Weltweit wurden mehr als 25 Millionen Exemplare des Buches verkauft. Heutzutage übertrifft die Zahl der von Geistern verfassten Buchtitel alles bisher da Gewesene.

4. Worin bestehen die grundlegenden Auffassungen der von der New-Age-Bewegung vertretenen Weltanschauung?

Man kann diese Weltanschauung in vier Punkten zusammenfassen: 1. Jede wahre Wirklichkeit ist göttlich, nach dem Motto «Gott ist alles, alles ist Gott». 2. Persönliche «Erleuchtung» ist von grosser Bedeutung, denn die Menschheit lebt ja in einem Zustand der Unwissenheit über ihre göttliche Natur. 3. Bewusstseinsveränderung, übersinnliche Fähigkeiten und der Kontakt zur Welt der Geister sind die Wege zu dieser Erleuchtung. 4. In vielen Bereichen sind soziale und politische Aktivitäten erforderlich, um ein «Netzwerk» von Gleichgesinnten zu schaffen, mit dem Ziel einer vereinten Welt, und zwar in gesellschaftlicher, wirtschaftlicher, religiöser und politischer Hinsicht.

Obwohl es in der Weltanschauung des New Age viele Varianten gibt, besteht ein Konsens in Bezug auf die wichtigsten Punkte, und zwar über das Wesen Gottes (Gott ist unpersönlich), das Wesen des Menschen (der Mensch ist ein Bestandteil Gottes), die schlimme Lage des Menschen (Unwissenheit über seine göttliche Natur) und die Lösung für die Probleme der Menschheit (Hinwendung zu Weltanschauung und Praktiken des New Age). Aufgrund dieser umfassenden Weltsicht des New Age («alles ist Gott») konnte die Schauspielerin

Shirley MacLaine am Pazifischen Ozean mit ausgestreckten Armen am Strand stehen und folgende Worte herunterzingen: «Ich bin Gott, ich bin Gott, ich bin Gott». Deshalb behaupten fernöstliche Gurus, sie seien Gott, wie jeder andere Mensch auch. So sagt zum Beispiel der Guru Sathya Sai Baba zu seinen Anhängern: «Ihr seid der Gott dieses Universums.»

5. Welche moralischen Auswirkungen hat die Weltanschauung des New Age?

Die Vorstellung, dass alles Gott ist, hat natürlich Auswirkungen. An dieser Stelle soll jedoch ein Beispiel zur Veranschaulichung genügen. Im Bereich der moralischen Werte ist die Weltanschauung der New-Age-Bewegung eine okkulte Sichtweise, nach der das Böse lediglich eine Illusion und der Glaube an absolute moralische Werte falsch ist. Deshalb kann sich der Guru Bhagwan Shree Rajneesh auch folgendermassen äussern: «Ich glaube nicht an Moral; ich bin fest entschlossen, sie zu zerstören; wenn man moralische Werte betont, dann ist das böse, erniedrigend, ja, unmenschlich». Da nach fernöstlicher Denkweise Gott alles in allem ist, umfasst Sein Wesen das Gute und auch das Böse. Da Gott unpersönlich ist, kann es Ihn auch nicht kümmern, was richtig oder falsch ist. Deshalb ist alles, was existiert, richtig. Wenn ein Mensch seine eigene Göttlichkeit erkennt und akzeptiert, dann ist alles, was dieser Mensch tut, gut, auch wenn er Böses tut. Deshalb kann Rajneesh auch sagen: «Mein Ashram (spirituelle Kommunität) kennt keinen Unterschied zwischen dem Dämonischen und dem Göttlichen.» Auch deshalb

kann Swami Vivekananda behaupten: «Gut und Böse sind ein und dasselbe.» Obwohl es in der Bibel heisst: «*Du sollst nicht töten*» (2.Mose 20,13), sagt Swami Vivekananda: «Auch der Mörder ist Gott.» Bhagwan Shree Rajneesh äussert sich in einer Auslegung der Bhagavad Gita (einer heiligen Schrift des Hinduismus): «Töte nur, du Mörder, in vollem Bewusstsein, dass niemand mordet und niemand getötet wird.»

Hier können wir erkennen, wie die grundlegende Weltsicht der New-Age-Bewegung, dass alles eins ist, die äusserst wichtige Frage nach moralischen Werten pervertieren kann. Obwohl man viele andere Bereiche ansprechen könnte, wollen wir an dieser Stelle erwähnen, dass die Weltanschauung des New Age allumfassend ist. Die Anhänger des New Age streben eine Harmonisierung aller Wissensgebiete mit der Sichtweise des New Age an. Dazu gehören auch die Gebiete der Physik, der Psychologie, der Biologie, der Religion und der Soziologie. Ihr Bestreben leitet sich nicht nur von ihren mystischen Erlebnissen und der daraus gewonnenen «wahren» Deutung dieser Wissensgebiete her, sondern auch von der Erkenntnis, dass diese Harmonisierung der Menschheit zum Umdenken in Richtung New Age verhelfen wird. Deshalb stehen in ihren Bücherschränken Offenbarungen aus der Geisterwelt zu diesem Thema.³ So lehren diese Geister, dass wahre Wissenschaft sowohl den Bereich des Materiellen als

³ Beispielsweise die Ansichten des Geistwesens «Seth» über die Umgestaltung der Psychologie in Einklang mit der Weltsicht des New Age in Büchern von Jane Roberts (z.B. *The Nature of Human Personality*, 1974).

auch des Spirituellen umfassen muss, denn es gibt ja aussersinnliche Wahrnehmungen und Geistheilungen. Die wissenschaftliche Disziplin der Parapsychologie (die Untersuchung okkultur Phänomene mit wissenschaftlichen Methoden) trägt zu einer Verbindung zwischen Wissenschaft und fernöstlichen sowie okkulten Sichtweisen bei. Abschliessend kann man sagen, dass es nur wenige Bereiche gibt, mit denen sich die New-Age-Bewegung nicht befasst.

6. Warum ist diese neue religiöse Anschauung für viele nicht religiöse Menschen (z.B. Wissenschaftler, Atheisten, Rationalisten) so attraktiv?

Eine Ursache ist sicherlich darin zu sehen, dass die Menschen, unabhängig von der jeweiligen Glaubensauffassung, nach dem Bilde Gottes geschaffene Wesen mit spirituellen beziehungsweise geistlichen Bedürfnissen sind (1.Mose 1,27; Prediger 3,11). Aus diesem Grund benötigen sie den Glauben an eine höhere Wirklichkeit, der ihrem Leben erst einen Sinn verleiht.

Ein anschauliches Beispiel, wie nicht religiöse Wissenschaftler sich enttäuscht von der Wissenschaft abwenden und sich dem Gedankengut der New-Age-Religion öffnen, ist in einem Werk von Stanislaw Grof mit dem Titel *Ancient Wisdom and Modern Science* (Altes Wissen und moderne Wissenschaft) zu finden. Dort haben renommierte Wissenschaftler moderne wissenschaftliche Erkenntnisse mit altem okkultem Wissen vermengt. Diese und ähnliche Ausführungen lassen erkennen, dass eine grosse Zahl von Wissenschaftlern und Akademikern sich zur Philosophie des New Age

hingezogen fühlt. Viele von ihnen bekennen sich zu ihren Kontakten zu fernöstlichen Gurus oder der praktischen Anwendung okkulten Traditionen. Diese Wissenschaftler haben sich der New-Age-Bewegung angeschlossen, weil sie die Vorstellung über ein dem Menschen innewohnendes göttliches Potential reizt und weil sie die «Beweise» dieser Theorie durch okkulte Kräfte an sich selbst erfahren. Ihrer Meinung nach können sie mit Hilfe einer rein materiell ausgerichteten Wissenschaft den Sinn des Lebens nicht entdecken, und da sie ihn nicht im Christentum suchen wollen, haben sie ihn in der New-Age-Bewegung gefunden. Als Folge davon integrieren sie wissenschaftliche Erkenntnisse in den Okkultismus und kommen so zu einer von fernöstlicher Religiosität geprägten Sichtweise der Wirklichkeit. Auf diesem Weg wird die Wissenschaft zu einer Religion. So behaupten führende Wissenschaftler heute, dass sie aufgrund ihrer Hinwendung zur New-Age-Bewegung ihre Auffassung über das Wesen des Universums geändert hätten. Das, was für sie vorher eine reale Welt gewesen ist, sehen sie nunmehr als eine Illusion, und das, was sie früher für eine Illusion gehalten hatten (okkulte Sichtweisen über das Universum) ist für sie heute zur Realität geworden. Diese «Realität» wollen sie mit wissenschaftlichen Methoden untersuchen.⁴

⁴ So steht zum Beispiel auf der Umschlagrückseite des in englischer Sprache erschienenen Buches *The Eye of Shiva: Eastern Mysticism and Science* (William Morrow, New York, 1981) folgender Text: «Amaury de Riencourt behauptet, der Zustand der Bewusstseinsweiterung eines meditierenden Yogi, die «Erleuch-

7. Was sind mystische Erlebnisse?

Mystische Erlebnisse haben in der New-Age-Bewegung einen hohen Stellenwert, da sie in der Regel zur Bestätigung dieser Weltanschauung dienen. Sie werden häufig durch den Menschen selbst herbeigeführt, und zwar mit Hilfe von Yoga, Meditation, der Verwendung von Drogen oder aber durch Kontakt zu Geistern. Diese Erlebnisse führen in der Regel zu einer falschen Sichtweise über die Wirklichkeit, und zwar sowohl im materiellen als auch im spirituellen Bereich. Für Menschen, die noch nicht an eine fernöstliche Weltsicht glauben, sind mystische Erlebnisse von grosser Bedeutung, denn dadurch scheinen auch noch letzte Zweifel beseitigt zu werden. So führen in der New-Age-Bewegung diese Phänomene letztendlich zu der Überzeugung, dass «alles Gott ist» und «Gott alles ist», und dass die Menschen ihr Reservoir an innewohnender göttlicher Macht erschliessen können. Neben einem Empfinden des göttlichen Einsseins mit allen Dingen bewirkt ein mystisches Erlebnis auch ein Gefühl des Hinauswachsens über Materie, Zeit und Raum, wobei letztere häufig als Illusion wahrgenommen wer-

«tung» des fernöstlichen Mystizismus, sei kein Traumzustand, sondern eine zutreffende Darstellung der Wirklichkeit. Seiner Meinung nach kann dieses Bewusstsein, das durch das Auge des Gottes Shiva symbolisch dargestellt wird, ein angemessenes Modell für die weitere Forschungsarbeit auf dem Gebiet der Physik liefern. Darüber hinaus kann seiner Auffassung nach diese «verborgene Seinsebene» fernöstliche und westliche Traditionen vereinen und dem Dualismus des westlichen Denkens für immer ein Ende bereiten.»

den. Diese Phänomene führen auch zu Veränderungen im Verhalten und der persönlichen Einstellung im Hinblick auf die Weltanschauung des New Age. Ausserdem ist dabei häufig eine Begegnung mit Geistern oder die Vermittlung ungewöhnlicher Kräfte zu beobachten.

Aus biblischer Sicht stellen diese Erlebnisse eine Gefahr dar und sollten gemieden werden, denn sie bringen Menschen in Verbindung mit der Geisterwelt, führen zu einem Glauben an okkulte Philosophien und zur Entwicklung übersinnlicher Fähigkeiten. Sie können auch zur Inbesitznahme eines Menschen durch Kontrollgeister führen. Ausserdem kommen die Menschen dadurch zu der falschen Auffassung, ihr innerstes Wesen sei göttlich. Letztendlich halten mystische Erlebnisse einen Menschen vom Glauben an Jesus Christus als persönlichen Erlöser ab, und somit können sie nicht von Gott kommen, auch wenn sie scheinbar göttlichen Ursprungs sind.

Teil II:

Praktiken und Ziele des New Age

8. Worin bestehen die «neuen» okkulten Techniken und Methoden der New-Age-Bewegung?

Es gibt viele hundert unterschiedliche Praktiken in der New-Age-Bewegung, wie zum Beispiel Meditations-techniken, «Channeling», Geistheilungen, die Verwendung «magischer» Gegenstände sowie verschiedene «holistische» (ganzheitliche) Therapien wie zum Beispiel Akupressur, Homöopathie und so weiter. In einer Vielzahl von Kulturen und neuen «Therapien» werden diese Praktiken ebenfalls angewendet. So bediente sich beispielsweise allein die Bhagwan-Sekte Dutzender verschiedener Methoden zur Erreichung ihres Ziels, nämlich einer Veränderung des menschlichen Bewusstseins.

Diese Praktiken haben sich aus den Lehren alter Kulturen entwickelt, und viele haben sich mit den Methoden des modernen Okkultismus vermischt. Ausserdem bieten neue Entwicklungen auf den Gebieten der Psychologie, der Technologie und der Medizin der New-Age-Bewegung neue Möglichkeiten für die Bewusstseinsveränderung, so zum Beispiel die als «Bio-feedback» bezeichnete Therapie. Da eine umfassende Behandlung aller Methoden in dieser Informations-

schrift nicht möglich ist, wollen wir zwei der populärsten Praktiken herausgreifen, und zwar das «Channeling»⁵ und die Verwendung von Kristallen als Quellen okkultur Kraft.

9. Was ist «Channeling»?

Es handelt sich bei dieser Technik um eine Inbesitznahme durch Geister. Ein bereitwilliges menschliches Medium wird zum «Kanal» (englisch: *channel*) für diese Geistesmächte, indem Körper und Verstand einem Geistwesen überlassen werden. Dieser Geist nimmt das Medium in Besitz und benutzt es in der Regel als Sprachrohr für seine Lehren. So haben in Amerika Geistwesen wie «Lazaris», «Mafu», «Seth», «Saint Germain» und «Ramtha» Berühmtheit erlangt. Es gibt

⁵ Es gibt in der deutschen Sprache keine Entsprechung für den englischen Begriff «channeling», sondern lediglich Umschreibungen, wie zum Beispiel «Kontakte zu einer anderen Dimension», «Jenseitskontakte», «Kontakte zum Bereich des Paranormalen» und so weiter. Da der englische Ausdruck «channeling» aber weitaus mehr umfasst als diese deutschen Umschreibungen, haben wir uns in dieser Veröffentlichung dafür entschieden, den englischen Begriff in Anführungszeichen zu setzen. Ein Einstieg in «Channeling» wird unter anderem ermöglicht durch «Transmission», einer von Benjamin Creme, einem führenden Vertreter des New Age, geschaffenen speziellen Meditationstechnik. Bei dieser Technik versetzt sich der Meditierende in eine Lage, in der er zum «Kanal» (englisch: *channel*) für die «kosmische Energie» wird. Dabei wird sein Wahrnehmungsvermögen für alle Formen von transzendenten Einflüssen geöffnet, so auch für die Kontaktaufnahme mit dem Bereich des Paranormalen bzw. des Übersinnlichen (Anm. d. Übers.).

nachweislich Hunderte von Geistwesen, die für den Inhalt von New-Age-Büchern verantwortlich sind. Mit ihren Botschaften haben sie Millionen Menschen erreicht. Allein in der Stadt Los Angeles gab es Ende der achtziger Jahre etwa 1 000 Übermittler von Botschaften dieser Geistwesen. Eine Analyse über das Wesen dieser Geister erfolgt in Frage 26.

Ein wiederholtes Wiederaufleben des Spiritismus ist in Amerika nichts Neues. So gab es in den Jahren 1848 und 1876 solche Ereignisse, und die zunehmende Zahl von Menschen, die sich in den letzten Jahren spiritistischen Praktiken zuwenden, lässt die Vermutung zu, dass wir uns in der Anfangsphase einer Wiederbelebung des Okkulten befinden. Der Spiritismus hat sich zu einem boomenden Wirtschaftszweig entwickelt. So stellt der New-Age-Pädagoge und Psychologe Jon Klimo fest, dass «Fälle von <Channeling> eine immer weitere Verbreitung erfahren.» Neue und ältere Bücher, die durch Übermittlung von Geistern entstanden sind, werden auf den Markt geworfen. Es gibt unzählige Handbücher über die Kontaktaufnahme zur Geisterwelt. Spezielle Zeitschriften befassen sich ausschliesslich mit Offenbarungen, die durch Geister übermittelt wurden, und die Gewinne aus Seminaren, Kassetten und Büchern zu diesem Thema erreichen jährlich dreistellige Millionenbeträge. So ist zum Beispiel der Amerikaner Jach Pursel der Übermittler des Geistwesens «Lazaris». Dieses Geistwesen nahm ihn eines Abends während einer Meditationssitzung völlig unerwartet in Besitz und begann, durch ihn zu sprechen. Ein Wochenendseminar mit «Lazaris» (übermittelt durch Pursel) kostet den Teilnehmer etwa 275 US-Dol-

lar. Bei einer Teilnehmerzahl von 600 bis 800 Personen kommen pro Wochenende etwa 200 000 US-Dollar zusammen. Eine Einzelsitzung kostet fast 100 US-Dollar pro Stunde. Trotz dieser hohen Preise ist «Lazaris» etwa zwei Jahre im Voraus ausgebucht. Audiokassetten mit seinen Botschaften sind für etwa 20 US-Dollar pro Set zu haben, Videokassetten kosten 60 US-Dollar. Man kann auch über das Telefon mit «Lazaris» Kontakt aufnehmen, und zwar werden für ein halbstündiges Telefonat 53 US-Dollar berechnet. Die Bezahlung erfolgt per Kreditkarte.

Nach einer Mitte der achtziger Jahre durchgeführten Umfrage der Universität Chicago glaubten damals bereits 67 Prozent der Amerikaner an das Übernatürliche, 42 Prozent waren der Überzeugung, Kontakt zu Verstorbenen gehabt zu haben. Die Szenerie wird vorbereitet für ein Wiederaufleben des Spiritismus, das alle bisherigen Ereignisse dieser Art in den Schatten stellen wird. Es wird bereits die Auffassung vertreten, dass die Kontakte zur Welt des Paranormalen eines Tages einen grösseren Einfluss auf die amerikanische Bevölkerung ausüben werden als der Fundamentalismus in christlichen Kreisen. Der Kontakt zu Geistwesen ist in Amerika bereits gesellschaftsfähig geworden, und die Geister haben verkündet, dass sie Einfluss auf unsere Zukunft nehmen wollen.

10. Wie gross ist der Einfluss von Kontakten zur Geisterwelt in christlichen Kreisen?

Bedauerlicherweise übt der Spiritismus auch einen gewissen Einfluss auf die Gemeinde Jesu aus. Viele

bekennende Christen wollen nicht erkennen, dass Techniken wie «Channeling» nichts mit wahren Christentum zu tun haben. So hat Laura Cameron Fraser, die erste Frau im Priesteramt der Episkopalkirche im Nordwesten Amerikas, lieber ihr kirchliches Amt aufgegeben als ihren Glauben an ein Geistwesen namens «Jona».

Ein weiteres Beispiel für diesen Einfluss in der Gemeinde Jesu sind die auf spiritistischem Wege entstandenen Bücher, die von manchen Christen positiv aufgenommen wurden, weil ihr Inhalt geistlich klingt oder weil darin behauptet wird, sie seien von Gott oder Jesus inspiriert. So gibt es ein Andachtsbuch mit dem Titel *God Calling* (hrsg. A. J. Russell, Revell Publishers), das in Amerika zwei Jahre lang auf der Liste der christlichen Bestseller stand. Überraschenderweise erschien trotz des darin vorkommenden fernöstlichen Gedankengutes und seiner Entstehung durch übernatürliche Inspiration das von Richard Bach verfasste Buch *Die Möwe Jonathan* ebenfalls auf der Bestsellerliste christlicher Bücher.

Ein weiteres Beispiel ist das dreibändige, in englischer Sprache erschienene Werk *A Course in Miracles* von Helen Schucman. Von diesem Werk wurden mehrere hunderttausend Exemplare verkauft, und es ist sogar in christlichen Kreisen auf zunehmendes Interesse gestossen. Sowohl dieses Buch als auch das oben erwähnte Andachtsbuch sind angeblich von Gott oder Jesus verfasst worden. Das ist jedoch undenkbar, denn in beiden Werken wird der biblische Jesus geleugnet, und sie befinden sich auch sonst im Widerspruch zur Bibel.

Die augenfälligsten Gründe für eine gewisse Akzeptanz dieser Literatur unter Christen liegen in einer weitverbreiteten Unwissenheit über das Wort Gottes sowie einer zunehmenden Verweltlichung in christlichen Kreisen. Ein grosses Versäumnis der Gemeinde Jesu ist die mangelnde Aufklärung in diesem Bereich.

11. Welche Auswirkungen hat die weite Verbreitung von Methoden wie «Channeling» auf die Gesellschaft?

Sollte sich der oben erwähnte Trend weiter fortsetzen, dann könnten die Geister durch ihre menschlichen Übermittler im Fernsehen oder auf Videokassetten Kurse veranstalten. Die einflussreichsten Übermittler könnten im Trancezustand Interviews mit den Geistern führen, die im Schulfernsehen oder über andere Massenmedien entweder live übertragen oder aufgezeichnet werden könnten.

In Amerika werden die Geistwesen bereits von Millionen Menschen als genauso «weise», informativ oder unterhaltsam angesehen wie menschliche Lehrer. Wenn schon jetzt Millionenbeträge für Botschaften der Geister auf Audiokassetten und Videos ausgegeben werden, dann hat das Zeitalter des auf elektronischem Wege hergestellten Kontaktes zur Geisterwelt bereits begonnen. Wenn die Zuschauerzahlen und Vermarktungsmöglichkeiten gross genug sind, wird es bald auch Fernsehsendungen mit Geistwesen geben. Sogar die Geister selbst werben für einen «Spiritismus zu Bildungszwecken». Hören wir uns zum Beispiel einmal an, was der Geist namens «Mentor», übermittelt durch Meredith Lady Young, zu diesem Thema zu sagen hat. Die-

ses Geistwesen erreicht Tausende über mediale Seminare, die stets vor einem grossen Publikum veranstaltet werden. Nach der Aussage von Frau Young teilte ihr der Geist folgendes mit: «Es wird nicht mehr lange dauern, vielleicht noch fünfzig Jahre, dann wird ‹Channeling› die Regel und nicht mehr die Ausnahme sein. ... Die Menschheit wird in das Neue Zeitalter des Bewusstseins eintreten und lernen, das Mystische mit dem Praktischen zu verbinden. ‹Geistführer› werden dann etwas ganz Alltägliches sein, so wie heute die Universitätsprofessoren. Der Professor wird dann Mathematik und der ‹Geistführer› die Erleuchtung lehren.»

12. Warum glauben die Anhänger des New Age an die Wirkung von Kristallen?

Anhänger des New Age glauben, ihr unpersönlicher Gott existiere als eine Form von Energie, die überall im Universum ihre Schwingungen verbreitet. Wenn man im Einklang mit dieser Energie leben will, dann sind nach ihrer Auffassung Gegenstände hilfreich, die aufgrund ihrer Schwingungen zu dieser Harmonie verhelfen. Wir kennen aus der Werbung den Sänger, der einen hohen Ton anstimmt und mit den Schallwellen dieses Tons ein Glas zum Vibrieren und schliesslich zum Zerspringen bringen kann.

Anhänger des New Age glauben, dass Kristalle oder Edelsteine die gleichen Schwingungsmuster haben wie Gott und somit einem Menschen helfen können, diese Energie zu spüren und für sich zu nutzen. Wenn bei der Meditation Kristalle in der Hand gehalten werden oder sich im gleichen Raum befinden, dann werden

angeblich Kräfte freigesetzt. Deshalb wird die Energie von Kristallen häufig für bestimmte Zwecke eingesetzt, wie zum Beispiel Geistheilungen, die Kontaktaufnahme zu Geistern sowie die Entwicklung eines erweiterten Bewusstseins und übersinnlicher Fähigkeiten.

Im Wesentlichen ist die Verwendung von Kristallen in der New-Age-Bewegung die moderne Entsprechung zu den Phänomenen, mit denen Missionare in nicht christlichen Gesellschaftsformen in Berührung kommen, nämlich der Verwendung von Amuletten und anderen okkulten Objekten, die angeblich übernatürliche Kräfte besitzen, seien sie nun gut oder böse.

Die Objekte selbst haben diese Kräfte nicht in sich. Wenn sie aber für okkulte Zwecke eingesetzt werden, dann können sie zu Werkzeugen der Geister werden, ähnlich wie normales Holz (Wünschelruten, Ouija-Bretter usw.) sowie Karten oder Stäbe (Tarotkarten, I Ching).

13. Stützen sich die Auffassungen und Methoden der New-Age-Bewegung tatsächlich auf den Spiritismus?

Zusammenfassend können wir sagen, dass die Lehren der New-Age-Bewegung aus der Geisterwelt stammen, denn von dort kommen die Offenbarungen, und die Geister verkünden das, was die Menschen nach ihrem Willen glauben sollen. Viele Methoden und Praktiken der New-Age-Bewegung stützen sich ebenfalls auf Anweisungen aus der Geisterwelt. Mit anderen Worten, bei den Lehren und Methoden der New-Age-Bewegung handelt es sich nicht einfach um bahnbrechende Entdeckungen von Menschen, sondern um die mit voller Absicht offenbarten Lehren der Geister, die von

Menschen übernommen und umgesetzt werden. Es hat nur den Anschein, als ob es sich dabei um bahnbrechende Gedanken handelt, da die Geister sich psychologischer Prinzipien und einer religiösen Sprache bedienen. So sprechen sie über Gott und Liebe und entsprechen damit einem echten Grundbedürfnis des in Sünde gefallenen Menschen. Sie bieten Methoden an, mit deren Hilfe die Weltanschauung des New Age ihren Anhängern gegenüber als Wahrheit bestätigt wird. Und doch haben die Geister derartige Lehren und Methoden eigens zu dem Zweck verkündet, die Menschen zu täuschen, indem sie vorgeben, Gott zu lieben und den Menschen auf dem Weg zu ihrer «wahren Bestimmung» weiterzuhelfen. Die Bibel spricht in dieser Frage eine deutliche Sprache: Es gibt Lehren, die den Menschen durch Lügengeister verkündet werden, und diese Lehren beeinflussen sowohl die Gemeinde Jesu als auch die Gesellschaft als Ganzes: *«Der Geist aber sagt ausdrücklich, dass in späteren Zeiten manche vom Glauben abfallen werden, indem sie auf betrügerische Geister und Lehren von Dämonen achten»* (1.Timotheus 4,1, r.Elb.). *«Und das ist auch kein Wunder; denn er selbst, der Satan, verstellt sich als Engel des Lichts»* (2.Korinther 11,14).

Die Geister kommen in grosser Zahl und in vielfältigen Verkleidungen aus ihrem geheimen Versteck. Sie tun alles Erdenkliche, um die Lehren des New Age und ähnliches Gedankengut zu verbreiten, gemäss ihrer erklärten Absicht, der Menschheit bei der Einleitung des «Neuen Zeitalters» zu helfen.

In Wirklichkeit sind diese Geister jedoch jene böartigen Geistwesen, die in der Bibel als «unreine Geis-

ter» oder Dämonen bezeichnet werden. Sie sind die verborgene Macht hinter den «modernen» Methoden und Lehren der New-Age-Bewegung. Die meisten Menschen können sich jedoch nicht zu dieser Erkenntnis durchringen, denn die Geister verbergen ihre wahren Absichten und geben sich als gute und freundliche Wesen aus. Die Empfänger ihrer Botschaften schenken ihnen Glauben und erhalten dafür positive Gegenleistungen in Form von spannenden Offenbarungen, herrlichen Erlebnissen, liebevollen Begegnungen, Hilfe und Ermutigung, Schutz vor Gefahren und endlose Beteuerungen über ihre eigene Göttlichkeit. Selbstverständlich haben solche Menschen eine Umkehr und einen Glauben an den in der Bibel verkündeten Jesus Christus nicht mehr nötig.

Teil III:

Die Theologie des New Age

14. Worin bestehen die religiösen Auffassungen der New-Age-Bewegung?

Im Allgemeinen gibt es in der New-Age-Bewegung folgende religiöse Auffassungen:

- Gott ist eine unpersönliche, alles durchdringende Energie.

- Der Heilige Geist ist eine Energie, die man sich im Bereich der Kreativität oder des Übersinnlichen zunutze machen kann.

- Jesus Christus ist ein Lehrer des New Age und ein anschauliches Beispiel für eine erleuchtete Persönlichkeit, die erkannt hat, dass sie Gott ist.

- Der Mensch ist von seinem inneren Wesen her gut und göttlich. Somit trägt er alles in sich, was er für Zeit und Ewigkeit benötigt.

- Die Erlösung ist die Entwicklung übersinnlicher Fähigkeiten und eines höheren Bewusstseins. Erreicht wird dieser Zustand durch Betrachtung des inneren Menschen und die Praktizierung von Methoden des New Age, um schliesslich zum Bewusstsein der eigenen Göttlichkeit zu gelangen.

- Die Sünde ist der Zustand der Unwissenheit über die eigene Göttlichkeit.

– Der Tod ist der Augenblick, in dem eine Verschmelzung mit Gott, der alles durchdringenden Energie des Universums, angestrebt wird. Dieser Zustand der Verschmelzung kann nur erreicht werden, wenn vorher ein persönlicher Bewusstseinswandel oder eine Erleuchtung stattgefunden hat.

– Satan ist der normale Bewusstseinszustand, in dem der Mensch ohne Erkenntnis seines innewohnenden Potentials existiert.

– Himmel und Hölle sind gute oder schlechte Bewusstseinszustände in diesem Leben.

Nach der Auffassung der New-Age-Bewegung ist Gott unpersönlich und mit dem Universum identisch. Viele Anhänger des New Age vertreten eine pantheistische Weltanschauung.⁶ Im Christentum dagegen ist Gott der persönliche Schöpfer, der von Seiner Schöpfung getrennt ist und über ihr steht. Nach der Lehre des New Age ist der Mensch lediglich ein Teil eines unpersönlichen Gottes, und als solcher auch ein Bestandteil des göttlichen Wesens. Im Christentum dagegen glaubt man, dass Gott den Menschen als ein Ihm

⁶ In der New-Age-Bewegung wird eine Kombination aus den folgenden, miteinander verwandten pantheistischen Philosophien vertreten: 1. Der Monismus, eine philosophische Lehre, dass alles Seiende auf ein einheitliches Prinzip zurückzuführen sei. Das Universum in seiner äusseren Form ist lediglich eine Illusion (Maya), aber in seinem inneren Kern und wahren Wesen ist es göttlich. 2. Der Panentheismus ist eine Lehre, nach der das Weltall in Gott ruht, in Gott eingeschlossen ist. Gott ist demnach mehr als das sichtbare Universum. 3. Der Pantheismus ist schliesslich die Lehre, dass Gott, die Welt und die Natur eins sind und somit das sichtbare Universum identisch mit Gott ist.

zum Bilde geschaffenes Wesen schuf. Weil sich der Mensch gegen Gott aufgelehnt hat, ist er von Ihm getrennt.

Die Philosophie des New Age vertritt die Auffassung, der Mensch müsse sich selbst umwandeln, und zwar mit Hilfe einer Bewusstseinsveränderung und einer Erkenntnis über sein göttliches Wesen, seine innere Göttlichkeit. Nach der Lehre des Christentums ist allein Jesus Christus der Erlöser, der den Menschen mit Gott versöhnt.

In der New-Age-Bewegung wird die Erlösung durch persönliches Bemühen und gute Werke herbeigeführt. Der Mensch muss sich einer Reihe von fernöstlichen oder okkulten Methoden bedienen und diese auf Geist, Seele und Leib anwenden, um Erleuchtung zu erlangen. Im Christentum dagegen ist die Erlösung ein Akt der Gnade Gottes und nicht des menschlichen Bemühens. Der Mensch muss das göttliche Geschenk der Erlösung einfach annehmen, indem er sein Vertrauen auf Christus setzt und sich von der Sünde abwendet. Die Erlösung kann nicht verdient werden (Epheser 2,8–9).

15. Was sagt die Bibel zu den Lehren und Methoden der New-Age-Bewegung?

Die Bibel hat über die Lehren und Methoden der New-Age-Bewegung einiges zu sagen. So lehrt die Bibel, dass Spiritismus und andere okkulte Praktiken der New-Age-Bewegung Gott nicht gefallen und Sein Gericht herausfordern. Man beachte dazu die nachfolgend aufgeführten Bibeltexte.

2.Mose 20,3.5 (vgl. Psalm 96,4): *«Du sollst keine anderen Götter haben neben mir. ... Bete sie nicht an und diene ihnen nicht!»*

5.Mose 18,9–12 (vgl. 2.Chronika 33,6): *«Wenn du in das Land kommst, das dir der Herr, dein Gott, geben wird, so sollst du nicht lernen, die Greuel dieser Völker zu tun, dass nicht jemand unter dir gefunden werde, der ... Wahrsagerei, Hellseherei, geheime Künste oder Zauberei treibt oder Bannungen oder Geisterbeschwörungen oder Zeichendeuterei vornimmt oder die Toten befragt. Denn wer das tut, der ist dem Herrn ein Greuel ...»*

1.Korinther 10,20 (vgl. Psalm 106,34–40): *«Nein, sondern was man da opfert, das opfert man den bösen Geistern und nicht Gott. Nun will ich nicht, dass ihr in der Gemeinschaft der bösen Geister seid.»*

Aus diesen Versen geht hervor, dass die Bibel jede Form von Kontakt zu Geistern oder Dämonen verurteilt. Die pantheistischen Philosophien der New-Age-Bewegung stehen im Widerspruch zur Bibel, denn nach biblischer Lehre schuf der ewige, unendliche Gott ein endliches Universum aus dem Nichts (1.Mose 1,1; Nehemia 9,6, Psalm 33,9; 148,5; Hebräer 11,3), und dieses Universum ist sowohl eine Realität als auch gut (1.Mose 1,31). Gott ist nicht «eins» mit dem Universum (Jesaja 45,18.22). Er steht über dem Universum, weil Er von diesem unabhängig ist.

Nach der Lehre der Bibel sind Weisheit und Erkenntnis nicht durch mystische Methoden zu erreichen (Sprüche 1; 1.Timotheus 4,10–16; 2.Timotheus 2,15; 3,14). Die Auffassung des New Age, dass eine so genannte «höhere» Erkenntnis in mystischen Bewusstseinszu-

ständen verfügbar ist, befindet sich im Widerspruch zur Bibel, denn offenbarte Erkenntnis und Wahrheit über Gott kommt von Ihm selbst, der die Wahrheit ist und nicht lügen kann (Johannes 14,6; Titus 1,2). Diese Erkenntnis kommt zustande durch nachweisbare, göttliche Offenbarung (2.Timotheus 3,16–17) und nicht durch spiritistische Nachahmungen, die falsche Informationen vermitteln (1.Timotheus 4,1; 1.Johannes 4,1). In der Bibel gibt es absolute Werte, die auf dem Wesen Gottes und Seinem offenbarten Wort beruhen (1. Johannes 1,5; 2,29; 3,4). Damit wird die moralische Auffassung der New-Age-Bewegung, nach der jeder nach seiner Fassung leben kann, ad absurdum geführt, denn diese Auffassung beinhaltet ein Gefahrenpotential für die Lebensführung des Einzelnen und die Ethik im allgemeinen.

Die Lehre der Bibel über Gott lautet, dass Gott unendlich (1.Könige 8,27; 1.Timotheus 6,15–16), ein persönliches Wesen (Jesaja 43,10–13) und die Liebe (1.Johannes 4,8) ist. Sein Wesen ist heilig und unveränderlich (Psalm 55,19; Maleachi 3,6; Hebräer 13,8; Jakobus 1,17). Dagegen lehrt die New-Age-Bewegung, Gott sei unpersönlich und solle deshalb als ein «Es» bezeichnet werden, ähnlich wie die «Kraft» in der Filmreihe «Krieg der Sterne». Der Gott des New Age kann nicht lieben, er ist nicht heilig, er kann nicht denken oder barmherzig sein. Er existiert einfach nur.

Nach der Lehre der Bibel ist Jesus Christus einzigartig in Seiner Eigenschaft als fleischgewordener Gott und Erlöser der Welt (Johannes 3,16.18; Philipper 2,1–8); 1.Johannes 2,2). Er wird sichtbar und persönlich zurückkehren (Matthäus 24,29–38; Apostelgeschichte

1,11). Im Widerspruch dazu steht die Auffassung der New-Age-Bewegung, nach der Christus lediglich ein erleuchteter Meister oder Geistführer ist. Die Bibel lehrt, dass Sünde eine Realität ist (1.Johannes 1,8–10) und einen Menschen von Gott trennt (Jesaja 59,2; Offenbarung 20,12.15); Christus starb zur Vergebung der Sünden (Johannes 3,16; 1.Petrus 2,24). Im Gegensatz dazu vertritt die New-Age-Bewegung die Meinung, dass die Sünde eine Illusion oder Unwissenheit über die menschliche Vollkommenheit ist und dass Christus nicht für die Sünden der Menschheit starb, sondern lediglich den Weg zu einem höheren Bewusstsein offenbart hat.

Nach der Bibel wird einem Menschen Erlösung zuteil, wenn er umkehrt und durch Glauben das Opfer Jesu für seine Sünden in Anspruch nimmt. Erlösung ist ein sofort gültiges, freies Geschenk der göttlichen Gnade, das durch den Glauben an den Opfertod Jesu Christi empfangen wird (Römer 11,6; Epheser 2,8–9; Johannes 6,47; 1.Johannes 2,25; 5,13). Im Gegensatz dazu steht die Auffassung der New-Age-Bewegung, nach der eine Erlösung («Erleuchtung») ein langer Prozess auf dem Weg zur Erkenntnis der dem Menschen innewohnenden Göttlichkeit ist. Hierbei handelt es sich nicht um ein Geschenk, sondern um einen Weg des persönlichen Bemühens, zum Beispiel durch Yoga-Meditation.

Nach biblischer Lehre gibt es einen wirklichen Himmel oder eine wirkliche Hölle als Bestimmungsort für alle Menschen nach diesem Leben (Matthäus 25,46; Philipper 3,20.21; Hebräer 9,27; Offenbarung 20,10–15; 21,1–22,5). Damit wird die New-Age-Lehre von der Reinkarnation im Laufe unendlich vieler Leben ad

absurdum geführt. Zusammenfassend können wir sagen, dass Bibel und New-Age-Bewegung in vielen grundlegenden Auffassungen über Gott, die Erlösung und das geistliche Leben in krassem Widerspruch zueinander stehen.

16. Inwieweit verwenden New-Age-Autoren christliche Begriffe, Hinweise auf Jesus Christus und die Bibel?

In der New-Age-Bewegung bedient man sich zwar christlicher Begriffe und bezieht sich auf Jesus Christus; es werden sogar Bibelverse zitiert, aber damit hat diese Bewegung nicht unbedingt christliche Wesenszüge. Man kann sie sogar als anti-christlich bezeichnen, denn die Verwendung christlicher Begriffe bedeutet noch lange nicht, dass ihnen eine christliche Bedeutung gegeben wird. Die biblischen Ausdrücke haben eine feste, durch ihren kulturellen Hintergrund eindeutig bestimmte Bedeutung. In der New-Age-Bewegung werden diese Wörter den eigenen Auffassungen angepasst. Dadurch wird ihr ursprünglicher Sinn entstellt. Daraus folgt, dass die Bibel nicht mehr für sich selbst sprechen darf. Das gleiche trifft auf viele Gruppierungen zu, die zwar dem äusseren Anschein nach christlich sind, die aber durch ihre Lehren das Gegenteil beweisen. Dazu gehören unter anderem die Zeugen Jehovas, die Kirche der Heiligen der Letzten Tage (Mormonen), die Weltweite Kirche Gottes (Armstrong), die Gruppierung The Way International (Victor Paul Wierville), die Vereinigungskirche (Sun Myung Mun). An dieser Stelle sollte nicht unerwähnt bleiben, dass

die New-Age-Bewegung in manchen Bereichen zwar eine ehrliche, wenn auch verdrehte Sicht über das Christentum vertritt, auf anderen Gebieten jedoch die Verfolgung von Christen empfiehlt. Wenn man die New-Age-Literatur gründlich liest, stellt man fest, dass manche Vertreter der New-Age-Bewegung die Verfolgung von Christen befürworten, und zwar müssen ihrer Meinung nach die Menschen, die eine spirituelle Vereinigung der Menschheit ablehnen oder zu verhindern versuchen, aus dem Weg geräumt werden. Hier treffen wir auf eine der dunklen Seiten des New Age, die jedoch mit der umfassenden Weltanschauung der gesamten Bewegung in Einklang steht. Wenn die wahre Globalisierung oder Welteinheit letztendlich verwirklicht werden soll, dann müssen alle Andersdenkenden entweder überzeugt, zum Schweigen gebracht oder aus dem Weg geräumt werden. Hier liegt natürlich ein wunder Punkt der New-Age-Bewegung, denn nach dieser Auffassung müsste das Neue Zeitalter der Liebe und Harmonie eine Zeitlang gewisse Züge der Unterdrückung tragen, damit der so genannte Frieden auf Erden eingeläutet werden kann. Wir wollen jedoch noch einmal betonen, dass nicht alle Anhänger des New Age eine Christenverfolgung befürworten. Bedauerlicherweise gibt es jedoch Kreise in der New-Age-Bewegung, die diese Meinung vertreten.

17. Warum gibt es unter den Anhängern des New Age entschiedene Gegner des Christentums?

Vor dem Hintergrund der in der New-Age-Bewegung vertretenen Auffassungen ergibt sich eine ableh-

nende Haltung gegenüber dem Christentum fast von selbst. Nicht alle Vertreter der New-Age-Bewegung sind jedoch dem Christentum gegenüber feindlich eingestellt. Manche ihrer Anhänger kommen sogar aus Kreisen des Namenchristentums oder sind selbst liberale Christen, die eine Verbindung zwischen Christentum und New Age herstellen wollen. Andere wieder geben offen zu, dass sie sich aufgrund ihrer ablehnenden Haltung gegenüber dem traditionellen Christentum der New-Age-Bewegung zugewendet haben. Sie fühlten sich zur Sichtweise des New Age hingezogen, weil sie, ähnlich wie manche säkularen Philosophien, den christlichen Glauben ablehnen und die Befreiung vom Gott des Christentums propagieren.

Ausserdem sind besonders fanatische Anhänger der New-Age-Bewegung, die mit den Inhalten der christlichen Lehre vertraut sind, entschiedene Gegner des Christentums, weil sie im Christentum ein gewaltiges Bollwerk gegen die Weltanschauung («alles ist eins», Weiterentwicklung auf spirituellem Gebiet, Erlösung durch persönliches Verdienst des Menschen usw.) sowie die Ziele des New Age (okkulte Erleuchtung, Globalisierung usw.) erkennen. Aus diesem Grund hat sich beispielsweise Bhagwan Shree Rajneesh folgendermassen geäussert: «Die grösste Täuschung ist die Täuschung einer Hingabe Gott gegenüber.» Ihm ist bewusst, dass der Glaube an den Gott der Christen seinen eigenen Interessen im Weg steht. Diese Vertreter der New-Age-Bewegung bezeichnen das Christentum als «Feind» der Menschheit. Sie folgen mit ihren Angriffen und Versuchen, das Christentum lächerlich zu machen, den Vorreitern des New Age, wie zum Bei-

spiel Helena P. Blavatsky, der Gründerin der Theosophischen Gesellschaft. Wie die modernen Marxisten sehen sie den christlichen Glauben als das an, was er wirklich ist, nämlich eine echte Bedrohung ihres jeweiligen Systems.

18. Wie gross ist der Einfluss der New-Age-Bewegung auf das Christentum?

Wie wir bereits weiter oben erwähnten, sind spiritistische Bücher in manchen christlichen Kreisen weit verbreitet. Warum christliche Verlage solche Bücher drucken und vertreiben, ist schwer zu verstehen. Manche Christen befassen sich mit verschiedenen Formen des Mystizismus, fernöstlichen Meditationstechniken und den dazugehörigen religiösen Lehren, mit Parapsychologie, Visualisierung, positivem Denken und anderen Methoden des New Age. So wissen zum Beispiel nur wenige Christen, dass das von Napoleon Hill verfasste Buch *Grow Rich With Peace of Mind* (in Deutschland erschienen unter dem Titel: *Denke nach und werde reich*, Anm. d. Übers.) von «aufgestiegenen Meistern» oder Geistwesen stammt. Nach den Schilderungen des Autors schwebten unsichtbare Geister über ihm, und die «aufgestiegenen Meister» gaben ihm die Gedanken zu seinem Buch. Als Mitverfasser war er an einer weiteren Veröffentlichung über die Entfaltung einer so genannten positiven Geisteshaltung beteiligt. Norman Vincent Peale, einer der Väter des positiven Denkens, griff Bestandteile der New-Age-Philosophie auf, wie aus einigen seiner Bücher hervorgeht. Einige Anhänger des positiven Denkens kommen aus christli-

chen Kreisen, und somit haben diese Ideen auch Eingang in die Gemeinde Jesu gefunden. Interessanterweise befürwortet sogar der bekannte amerikanische Fernsehevangelist Robert Schuller, der neben Norman Vincent Peale einer der Väter des «positiven Denkens» ist, eine Form der fernöstlichen Meditation, um einen Menschen in den so genannten «Alpha-Zustand» zu versetzen. Er äussert sich auch über die Vorteile fernöstlicher Mantras.

Der Einfluss der New-Age-Bewegung auf christliche Kreise wird in einer Ausgabe der amerikanischen Zeitschrift *Yoga Journal* aus dem Jahre 1984 deutlich. Dort äussern sich zwei Personen, die behaupten, Christen zu sein. Nach eigenen Angaben praktizieren sie Yoga, Tai Chi und Aikido, und ihrer Meinung nach können Christen nur profitieren, wenn sie die von den fernöstlichen Religionen und der New-Age-Bewegung verkündeten Prinzipien der «Selbstbeherrschung und des spirituellen Bewusstseins» übernehmen. Die beiden Männer sprachen über ihre «introspektive» Meditations-technik, mit deren Hilfe sie in ihr Inneres sehen, um «spirituelle Wirklichkeiten zu entdecken». Sie halten zwei Monate dauernde Seminare über diese Technik, die sie als christlich bezeichnen, und zwar in ihrer «konservativen, evangelikalen Gemeinde», und sie bieten diese Seminare in Amerika auch in anderen christlichen Gemeinden an.

Ein weiteres Beispiel ist der Familientherapeut E. S. Gallegos, der in einem lutherischen Beratungszentrum tätig ist und als Mitverfasser des Buches *Inner Journeys: Visualization In Growth And Therapy* bekannt wurde. Er bietet in christlichen Kreisen eine Therapieform an,

in der okkulte Theorien und Techniken (z. B. Schamanismus) mit Visualisierung und Erkenntnissen der modernen Psychologie verknüpft sind. Schliesslich übt auch die Parapsychologie (die wissenschaftliche Erforschung des Okkulten) einen umfassenden Einfluss auf christliche Kreise aus. So finden sich zum Beispiel in einem bedeutenden, in Amerika erschienen christlichen Werk über Psychologie fachlich fundierte, positive Beiträge zu Themen wie Geistheilung, Parapsychologie und automatisches Schreiben.

19. Warum sind christliche Kreise empfänglich für das Gedankengut des New Age?

In Amerika ist der Einfluss der New-Age-Bewegung auf christliche Kreise deshalb so gross, weil unter Christen eine weit verbreitete Unwissenheit über die Lehre der Bibel und den christlichen Glauben herrscht. Aufgrund einer überwiegend durch den Materialismus geprägten Lebensauffassung fehlt bei vielen Christen die Bereitschaft, alle ihre Lebensbereiche Christus als ihrem Herrn unterzuordnen. Diese Haltung bringt katastrophale Auswirkungen mit sich.

Leider gibt es Christen, die *«die Ehre bei den Menschen mehr lieben als die Ehre bei Gott»* (Johannes 12,43), und die versuchen, die Auffassung der Welt und des Zeitgeistes mit ihrem christlichen Glauben zu verbinden (Jakobus 1,27; 1.Johannes 2,15; 4,4) oder das Ausmass des Kampfes zwischen göttlichen und antigöttlichen Mächten unterschätzen (Apostelgeschichte 20,28–34; 2.Korinther 4,4; Epheser 6,12–18; 2.Petrus 2,1; 1.Johannes 4,1–3).

Diese von vielen Christen in der westlichen Welt begangenen Versäumnisse führen zu einer Öffnung gegenüber falschen Philosophien wie denen der New-Age-Bewegung. Es wird immer Christen geben, die bereit sind, sich von ihrem jeweiligen kulturellen Umfeld entscheidend prägen zu lassen. Ob sie nun intellektuellen Gewinn daraus ziehen oder Lehren für ihr geistliches Leben ableiten wollen, ob sie lediglich Gefallen finden an den Vergnügungen und Freizeitbeschäftigungen, die ihnen geboten werden, oder ob sie soziale Reformen im Einklang mit so genannten christlichen Grundsätzen anstreben, die Auswirkungen sind immer wieder die gleichen: Ihr christlicher Glaube wird entweder verwässert, oder aber er geht in einer anfänglich attraktiven, aber dennoch wesensfremden Kultur unter. Zusammenfassend können wir sagen, dass es bei einer zunehmenden Öffnung der Gesellschaft in Amerika (und auch in Europa, Anm. d. Übers.) für die Weltanschauung des New Age auch eine zunehmende Zahl von Christen geben wird, die sich diesem Einfluss aussetzen werden.

20. Wie verhalten sich verantwortungsbewusste Christen gegenüber der New-Age-Bewegung?

Die Gemeinde Jesu muss eine grössere Bereitschaft mitbringen, alle Lebensbereiche Jesus Christus als ihrem Herrn unterzuordnen, sich mit den Lehren der Bibel auseinander zu setzen, diese auszuleben und sich in Apologetik, der Beweisführung über den christlichen Glauben, zu üben. Wir müssen auch die Heiligung, das Wachstum in unserem Gehorsam Christus gegenü-

ber, ernster nehmen, denn aufgrund der in der Welt vorherrschenden antigöttlichen Haltung gilt die folgende Warnung insbesondere für unsere Zeit: *«Ihr Abtrünnigen, wisst ihr nicht, dass Freundschaft mit der Welt Feindschaft mit Gott ist? Wer der Welt Freund sein will, der wird Gottes Feind sein»* (Jakobus 4,4).

Wenn Sie, liebe Leserin, lieber Leser, an Jesus Christus glauben, können Sie Folgendes tun:

Erstens können Sie sich über die Weltanschauung des New Age informieren. Bitte beachten Sie auch unsere Literaturempfehlungen am Ende dieser Informationsschrift.

Zweitens können Sie sich aktiv für den Glauben einsetzen, der *«ein für allemal den Heiligen überliefert ist»* (Judas 3) und folgende Worte beherzigen: *«Heiligt aber den Herrn Christus in euren Herzen. Seid allezeit bereit zur Verantwortung vor jedermann, der von euch Rechenschaft fordert über die Hoffnung, die in euch ist, und das mit Sanftmut und Gottesfurcht»* (1.Petrus 3,15.16). Sie können alles prüfen und das Gute behalten, aber Sie sollten auch eine kritische Einstellung gegenüber allem haben, was nicht vernünftig klingt. Sie sollten *«weise zum Guten, aber geschieden vom Bösen»* sein (1.Thessalonicher 5,24; Römer 16,19).

Drittens können Sie sich effektiv auf das vorbereiten, was das Wort Gottes unter einem geistlichen Kampf versteht (Epheser 6,10–18). Dabei sollten Sie die Bibel auf sinnvolle Weise einsetzen, denn *«das Wort Gottes ist lebendig und kräftig und schärfer als jedes zweischneidige Schwert, und dringt durch, bis es scheidet Seele und Geist, auch Mark und Bein, und ist ein Richter der Gedanken und Sinne des Herzens»* (Hebräer

4,12). Sie können auch Ihren Pastor darum bitten, in seinen Predigten zu diesen Themen eindeutig Stellung zu beziehen.

Wie gehen Sie mit Ihren Freunden und Bekannten um, die sich der New-Age-Bewegung angeschlossen haben? Zunächst sollten Sie sich bewusst machen, dass Sie es nicht mit menschlichen Philosophien zu tun haben, die man mit Argumenten bekämpfen kann, sondern mit dämonischen Täuschungen. Die wirksamsten Gegenmittel sind Gebet, Geduld und das Wort Gottes. Hinter diesen falschen Philosophien und Methoden steht die Macht des Teufels, und deshalb können sie nicht allein mit menschlichen Mitteln besiegt werden. Sie sollten diesen Problemen mit ernsthaftem Gebet begegnen, denn *«des Gerechten Gebet vermag viel, wenn es ernstlich ist»* (Jakobus 5,16), mit Geduld und Mut (Josua 1,7; 2.Timotheus 2,24–26) und mit der Macht des Heiligen Geistes und des Wortes Gottes. Sie sollten anderen Menschen aber auch mit Liebe begegnen und denjenigen, die nicht Ihrer Meinung sind, Respekt entgegenbringen.

Wenn Sie sich so verhalten, beweisen Sie der Welt, dass Sie wirklich zu Jesus Christus gehören (Johannes 13,35; 1.Korinther 10,24.33; 13,13).

Teil IV:

Verwandte Philosophien und Themenkreise

21. Gibt es eine Verbindung zwischen der New-Age-Bewegung und der ganzheitlichen Medizin?

Man kann die ganzheitliche Medizin auch als «medizinischen Arm» der New-Age-Bewegung ansehen. Die Ideen des New Age sind in die medizinische Welt eingedrungen, und zwar mit einer Vielzahl von unseriösen beziehungsweise potentiell okkulten Praktiken, wie zum Beispiel der angewandten Kinesiologie («Muskeltest»), der Homöopathie (der Verdünnung bestimmter Wirkstoffe für die medikamentöse Behandlung), der Iridologie (Irisdiagnose), der therapeutischen Berührung (eine fernöstliche Form des «Handauflegens») und Dutzender anderer Therapien, deren Wirkung nicht wissenschaftlich bewiesen ist.

Im Allgemeinen sind die meisten ganzheitlichen Therapien von ihrem Wesen her unwissenschaftlich und stellen ein Gefahrenpotential dar, wenn es um die Behandlung lebensbedrohender Krankheiten geht. Die Anwendung einer nutzlosen Therapie kann in einer derartigen Situation zum Tode führen. Wie sind dann aber Berichte über echte Heilwirkungen zu verstehen? Häufig sind nicht die jeweils angewandten Therapien, sondern psychologische Faktoren bei der Heilung von

Krankheiten ausschlaggebend. In diesem Zusammenhang muss auch festgestellt werden, dass die Wirkung mancher Therapien auf die ihnen zugrunde liegenden okkulten Einflüsse zurückzuführen sind.

Wie kann man feststellen, ob eine Therapie okkulte Wurzeln hat oder sich auf echte medizinische Erkenntnisse stützt?

Die grundlegende Frage hierbei ist, ob die jeweilige Therapie mit wissenschaftlichen Methoden nachvollziehbar oder lediglich eine andere Form eines mystischen Erlebnisses ist.

In dem in englischer Sprache erschienenen Buch *New Age Medicine* erwähnen die Autoren (Dr. Paul Reisser, Terri Reisser und John Weldon) folgende Warnhinweise für New-Age-Therapien:

Seien Sie vorsichtig bei Therapien, die sich «unsichtbarer Energien» bedienen.

Nehmen Sie sich in Acht vor Therapieformen, die übersinnliches Wissen oder Fähigkeiten nutzen.

Seien Sie vorsichtig, wenn ein Arzt oder Heilpraktiker eine weitgehend unbekannte Therapie anwendet.

Seien Sie auf der Hut, wenn behauptet wird, eine bestimmte Therapie könne jede Krankheit heilen.

Nehmen Sie sich in Acht, wenn Erklärungen eines Therapeuten keinen Sinn ergeben, wenn der Erfolg bestimmter Therapieformen sich nur auf Aussagen zufriedener Patienten stützt.

Seien Sie vorsichtig bei Therapien, die hauptsächlich mit Bewusstseinsveränderung arbeiten, und machen Sie sich stets bewusst, dass ein seriöses Auftreten keine Garantie für eine zuverlässige Behandlungsmethode ist.

22. Was ist Parapsychologie?

Parapsychologie ist die wissenschaftliche Untersuchung okkultur Phänomene, wie zum Beispiel Spiritismus, Poltergeister oder «Belästigungen durch Geister» und Heilungen durch übersinnliche Kräfte. Wenn Parapsychologen behaupten, sie würden sich nicht mit okkulten Phänomenen befassen, dann ist das schlichtweg falsch, denn die Literatur sowie die Publikationen und Forschungsberichte aus den Labors ergeben ein anderes Bild, auch wenn die Begriffe für okkulte Phänomene vielleicht durch wissenschaftliche Fachausdrücke ersetzt werden.

Seit 130 Jahren ist der Spiritismus das Hauptgebiet der Parapsychologie, auch wenn es Zeiten gab, in denen das Interesse an diesem Thema weniger gross war. Die göttliche Warnung in 5.Mose 18 ist auch auf die wissenschaftliche Beschäftigung mit okkulten Phänomenen anwendbar.

23. Gibt es in der New-Age-Bewegung eine Verschwörung mit dem Ziel der Weltherrschaft?

Wenn man sich mit der Literatur der New-Age-Bewegung befasst, dann kann man folgende Ziele der New-Age-Bewegung feststellen: 1. eine Weltregierung, 2. ein weltweites Wirtschaftssystem, 3. eine weltweite Kultur mit einer harmonischen Verbindung aller Bildungssysteme, Religionen und Rassen und 4. ein gottähnlicher Weltherrscher, der diese Veränderungen umsetzen wird (so zum Beispiel Robert Muller in seinem bereits vorher erwähnten Buch *New Genesis*:

Shaping a Global Spirituality). Diese Ideen erfreuen sich grosser Anziehungskraft, weil unsere heutige Welt zerrissen ist durch Kriege und Nationalismus, durch konkurrierende Ideologien wie Marxismus und Kapitalismus, Rassenprobleme, die Unterschiede zwischen armen und reichen Ländern und die vielen unterschiedlichen Weltreligionen.

Dieser Zustand der Hoffnungslosigkeit in der Welt verleiht den Idealen des New Age ihre grosse Anziehungskraft. Viele sehen darin eine unumgängliche Notwendigkeit. Deshalb hat Robert Müller, ein stellvertretender UNO-Generalsekretär, der zuständig ist für die Koordinierung von 32 Sondereinrichtungen und weltweiten Programmen der Vereinten Nationen, sein oben erwähntes Buch geschrieben. Seiner Meinung nach ist die Vereinigung der Welt nicht nur möglich, sondern auch notwendig. Viele andere sind sich dieser Problematik ebenfalls bewusst und arbeiten auf eine Verwirklichung dieses Ziels hin. Ihre Vorstellungen über eine im Geist der Liebe und Brüderlichkeit vereinte Welt werden von weiten Kreisen der Öffentlichkeit unterstützt. Deshalb ist es nicht richtig, die New-Age-Bewegung als «Massenverschwörung» zu bezeichnen.

Selbst wenn es Menschen gelingen würde, die Welt zu vereinen und viele ihrer Probleme zu lösen, gibt es doch noch zwei offene Fragen, die von Humanisten und auch Anhängern der New-Age-Bewegung in ihrem Bemühen, eine neue Welt zu schaffen, nicht beantwortet werden können. Es handelt sich dabei zum einen um die Macht der Sünde im menschlichen Herzen und zum anderen um die Realität des Teufels und seiner Macht über menschliche Angelegenheiten. So-

wohl das eine als auch das andere wird ins Lächerliche gezogen oder gar ignoriert von jenen, die glauben, dass der Mensch allein ein neues Zeitalter einleiten kann.

Menschen, die unvollkommen oder sogar im innersten Kern böse sind und Menschen, die sich mit ihrer ablehnenden Haltung Gott gegenüber in die Macht des Teufels begeben (2.Korinther 4,4), können niemals ein wahres Friedensreich auf Erden errichten. Deshalb lehrt Gott in Seinem Wort, dass bestimmte Vorstellungen über eine vereinte Welt schliesslich für die Verwirklichung zerstörerischer Ziele missbraucht werden.

Zum jetzigen Zeitpunkt ist es unserer Meinung nach sinnvoller, das Wort «Verschwörung» auf den spirituellen Bereich zu beschränken. Die New-Age-Bewegung trägt zwar Ansätze zu einer derartigen Verschwörung in sich, aber dies trifft auch auf andere Bewegungen in der Menschheitsgeschichte zu.

Wenn sich irgendwann ganz Amerika dem Gedankengut des New Age öffnet und schliesslich die ganze Welt davon erfasst wird, dann können die Geistesmächte, die dahinter stehen, diese Bewegung für ihre Ziele nutzen. Aus der Bibel wissen wir, dass der Teufel unwissende Menschen als seine Werkzeuge benutzt und hinter den Kulissen eine Verschwörung zur Übernahme der Weltherrschaft plant. Wir wissen auch, dass er eines Tages sein Ziel erreichen wird (Offenbarung 12,9; 13,8.12–17).

Es kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht festgestellt werden, in welchem Ausmass die New-Age-Bewegung an der Verwirklichung dieses Ziels beteiligt ist.

24. Gibt es eine Verbindung zwischen der New-Age-Bewegung und der modernen Psychologie?

Bestimmte Schulen der modernen Psychologie unterstützen die Philosophie und praktische Anwendung des New Age. Einige dieser Schulen vertreten humanistisches Gedankengut, die von C. G. Jung entwickelte Psychologie, die so genannte Transpersonale Psychologie (die sich an fernöstliche Philosophien anlehnt) und eine Vielzahl von unkonventionellen «Aussenseitermethoden» der Psychotherapie. Auf diese Weise werden Aspekte der Psychologie angewendet, um das Vertrauen der Menschen bei der Erforschung ihres Bewusstseins zu stärken und jene mystischen Erlebnisse herbeizuführen, die grosse Ähnlichkeit mit Phänomenen in fernöstlichen Religionen und im Okkultismus aufweisen.

Von einer zunehmenden Zahl von Menschen wird die moderne Psychologie als vielversprechende Brücke zu altem, okkultem Wissen angesehen. Damit wird die Psychologie zu einem wichtigen Instrument für die Verbreitung des New-Age-Gedankengutes in unserer Kultur.

25. Gibt es eine Verbindung zwischen New-Age-Bewegung, Hexenkult und Satanismus?

Es gibt Ähnlichkeiten zwischen dem Gedankengut der New-Age-Bewegung und dem Hexenkult sowie dem Satanismus. Obwohl die drei Richtungen nicht miteinander identisch sind, teilen sie jedoch die Vorstellung, dass «alles eins ist», dass «alles Gott ist», und

dass wir als Menschen unsere eigene Göttlichkeit besitzen. Darüber hinaus gibt es eine Übereinstimmung im Bereich der persönlichen Anwendung okkultur Kräfte und der Geisterwelt.

Allen drei Richtungen ist ebenfalls die Ablehnung eines absoluten moralischen Massstabs, einschliesslich christlicher Werte, gemeinsam. Aus diesem Grund begrüssen viele Hexen die New-Age-Bewegung, denn diese spiegelt nicht nur ihre Weltsicht wider, sondern erleichtert vielen Menschen den Zugang zum Hexenkult. Deshalb konnte auch der Guru Bhagwan Shree Rajneesh behaupten, dass der Hexenkult «eine der besten Möglichkeiten für das geistige Wachstum der Menschheit» beinhaltet.

Die New-Age-Bewegung hat in Amerika nicht nur zu einer Wiederbelebung des Hexenkults, sondern auch zu allen anderen Formen des Okkultismus, darunter auch des Satanismus, geführt. Der bekannte amerikanische Reporter Maury Terry hat nachgewiesen, dass es ein ganz Amerika umspannendes, satanisches Netzwerk gibt, unter dessen Einfluss offenbar auch Charles Manson, der Serienmörder Sam Berkowitz und andere Gewaltverbrecher stehen.

Viele unaufgeklärte Morde an Unschuldigen gehen auf das Konto dieses Netzwerks. Obwohl die meisten New-Age-Anhänger jede Verbindung zwischen Satanismus und New Age empört von sich weisen, werden von Satanisten diese Zusammenhänge nicht geleugnet. So konnte zum Beispiel in einer 1988 vom amerikanischen Fernsehen ausgestrahlten Talkshow der Satanist und ehemalige Armeemoffizier Dr. Michael Aquino, Hohepriester der Kirche von Set, die Frage: «Ist der Sata-

nismus gleichzusetzen mit New Age?» folgendermassen beantworten: «Ja, aber meiner Meinung nach wissen wir genauer, worum es sich dabei wirklich handelt ... was da (in der New-Age-Bewegung) tatsächlich vor sich geht.»

Es gibt tatsächlich Verbindungen zwischen der New-Age-Bewegung, dem Hexenkult und dem Satanismus, auch wenn die meisten Menschen das nicht wahrhaben wollen.

Teil V:

Eine kritische Analyse

26. Warum kommt ein kritisch denkender Mensch zu der Schlussfolgerung, dass Geistführer zu einer Gefahr werden können?

Auch wenn diese Geistwesen scheinbar hilfreich, freundlich und weise sind, stellt sich die entscheidende Frage, worin ihre wahren Motive bestehen. Anhänger des New Age sind der festen Überzeugung, dass es sich bei diesen Geistern um weit fortgeschrittene spirituelle «Meister» handelt, die gekommen sind, um die Menschheit zu belehren und dem kommenden «neuen Zeitalter» den Weg zu bereiten. Dieser Erklärung liegt die Auffassung zugrunde, dass die Lehren dieser Geistwesen gut, ja sogar göttlichen Ursprungs, sind.

Wir können das Gegenteil beweisen. Die Lehren der Geistwesen sind unmoralisch, unsozial, unbiblich und voller Vorbehalte Jesus Christus gegenüber. Jeder kritisch denkende Mensch sollte sich fragen: «Ist es logisch, dass gute oder von Gott gesandte Geister Lügen verkünden?» Menschen in der ganzen Welt sehen in Jesus Christus und Seinen Lehren etwas Gutes und Nützliches für die gesamte Menschheit. Warum haben so genannte «gute» Geister Seiner Person gegenüber eine derart ablehnende Haltung, und warum verkünden sie Lügen über Seine Lehren? Zugegebenermaßen ist es zumindest möglich, dass es sich nicht um gute,

sondern um böse Geister handelt, die sich als hilfreiche Wesen verstellen. Könnte ihre wahre Absicht darin liegen, mit diesem freundlichen Auftreten und der Vermittlung von mystischen Erlebnissen die Menschen zu täuschen?

Zusammenfassend kann man sagen, dass diese «liebvollen» Geister in vielerlei Gestalt (von «Engeln» über «Ausserirdische» bis hin zu «Naturgeistern») in die Kategorie des Dämonischen einzuordnen sind. Nachweislich machen diese Geister Reklame für Sünde und Unmoral, unterstützen den Okkultismus, und manche von ihnen empfehlen sogar abartige Rituale wie Nekrophilie oder sexuelle Handlungen an Toten.⁷ Sie entstellen und verdrehen die biblische Wahrheit, lehnen Christus ab und hassen den Gott der Bibel. Manchmal haben sie eine geradezu sadistische Freude daran, diejenigen, die ihnen Gehör schenken, absichtlich zu täuschen. Wenn diese Ausführungen zutreffen, und das ist leider der Fall, muss man dann nicht zu der Schlussfolgerung kommen, dass diese Wesen Lügengeister sind?

Nehmen wir zum Beispiel die Lehren des Geistwesens «Emmanuel», die von Pat Rodegast in einem Buch mit dem Titel *Emmanuel's Book* niedergeschrieben wurden. Auf moralischem Gebiet lehrt Emmanuel, die Ehescheidung sei erlaubt und wünschenswert (bei «unvereinbaren» Gegensätzen), «offene Ehen» (d.h.

⁷ Siehe dazu auch die Ausführungen des Religionswissenschaftlers Mircea Eliade in seinem Buch *Das Okkulte und die moderne Welt. Zeitströmungen aus der Sicht der Religionsgeschichte*, Salzburg, 1978.

Ehebruch) seien möglich, Abtreibung sei erlaubt (als «nützliche Handlung», wenn sie «mit der Bereitschaft, dazuzulernen», vorgenommen wird, denn «nichts in eurer menschlichen Welt ist absolut falsch»), und Homosexualität sowie Bisexualität seien normale Verhaltensweisen (trotz der durch die Seuche AIDS damit verbundenen Risiken).

Emmanuel bezeichnet auf abfällige Weise die Politiker als unwissend und krank, und er lehrt, dass die sechs Millionen durch den Holocaust umgekommenen Juden sich in Wirklichkeit freiwillig umbringen liessen, damit sie ein spirituelles Wachstum erleben konnten. So behauptet Emmanuel auch, man solle Hitler und Stalin nicht so scharf verurteilen, denn auch sie seien Bestandteile Gottes.

Sehen so die moralischen Massstäbe aus, nach denen die Menschen leben sollten? Handelt es sich hier um positive ethische Richtlinien? Kann man sie als förderlich für das gesellschaftliche Leben ansehen? Sind solche Ideen von moralisch reinen, göttlichen oder höher entwickelten Geistwesen zu erwarten? Oder traut man sie eher bösen Geistern zu? Die Lehren des Geistwesens Emmanuel stellen keine Ausnahme dar, sondern stehen stellvertretend für die Botschaften von vielen Tausend anderen Geistern.

Im Allgemeinen stimmen alle Geistwesen in ihren theologischen Auffassungen überein, und allein dieser Sachverhalt ist bemerkenswert. Wie andere Geistwesen lehrt auch Emmanuel, dass Gott und der Mensch eine Einheit bilden (siehe dazu 1.Mose, Kapitel 1 bis 3), dass ein Glaube an Gott unnötig ist (siehe dazu Hebräer 11,1), dass Christus das «höhere Selbst» des Men-

schen ist (siehe dazu Johannes 3,16.18; Philipper 2,1–9) und dass der Tod eine «völlig sichere Sache» ist, eine Umwandlung ohne Gericht (siehe dazu Johannes 3,36; Hebräer 9,27; Offenbarung 20,10–25). Andere typische, von Emmanuel und anderen Geistern vertretene Auffassungen der New-Age-Bewegung lauten: Alles ist eins, es gibt weder Gut noch Böse; es gibt eine kosmische Evolution (Weiterentwicklung) durch Reinkarnation (den ständigen Kreislauf der Wiedergeburten); eine Vereinigung der gesamten Welt wird angestrebt; Kontakte zu angeblichen Ausserirdischen sind möglich; Kontakte zu Geistern sind wichtig, und so weiter. Welche Schlussfolgerungen lassen sich vor dem Hintergrund dieser Beweise über die wahren Motive der Geistwesen ziehen?

27. Sind mystische Erlebnisse eine Falle?

In unserer heutigen Zeit herrscht über den Bereich der übersinnlichen Phänomene, der mystischen Erlebnisse und des Okkulten ein umfassendes Missverständnis vor, und zwar werden diese Erscheinungen ausnahmslos als positiv, progressiv und von Gott stammend angesehen. In der Zukunft sollen sie als normaler, natürlicher Bestandteil des menschlichen Entwicklungsprozesses gelten. Die Betätigung im Bereich des Übersinnlichen wird nicht nur als «positiv», sondern auch als «risikolos» bezeichnet. Gewöhnlich werden die schädlichen Folgen viel zu spät erkannt, weil in unserer Gesellschaft die Vorstellung über dämonische Wesen, die sich vorsätzlich als gute Mächte tarnen, abgelehnt wird.

So ist Anhängern des New Age nur selten bewusst, dass ihre neuen spirituellen Praktiken sie mit Dämonen in Berührung bringen können. Johanna Michaelson glaubte zum Beispiel, sie diene Gott und Jesus mit ihrer Tätigkeit bei einem Chirurgen, der mit übersinnlichen Methoden arbeitete. Bei der Anwendung von Methoden der New-Age-Bewegung machte sie überaus positive Erfahrungen mit grossen Glücksgefühlen. Ihr Geistführer behauptete sogar, er sei Jesus. Als sie sich dem christlichen Glauben zuwandte, entdeckte sie, dass dieses Geistwesen sie vorsätzlich getäuscht hatte, denn in Wirklichkeit handelte es sich um einen Dämon. In ihrem Buch (*The Beautiful Side of Evil*, Eugene, 1982) schreibt sie Folgendes: «Die Geister reagierten mit mörderischer, dämonischer Wut, als sie merkten, dass ich auf dem besten Weg war, mich für den wahren Jesus Christus von Nazareth zu entscheiden, der anders ist, als ich es nach ihrem Willen glauben sollte.»

Doreen Irvine kam zur gleichen Erkenntnis. Als praktizierende Hexe nutzte sie übersinnliche Kräfte, weil sie glaubte, diese seien lediglich ein Bestandteil unseres «menschlichen Potentials». Eines Tages entdeckte sie, dass die wahre Macht von bösen Geistern stammte, und sie erkannte, dass diese tatsächlich in ihr wohnten. Das war ihr völlig neu. In ihrem Buch (*Freed from Witchkraft*, Nashville, 1973) schreibt sie: «Jetzt war ich für die Dämonen keine Fremde mehr. Hatte ich sie als Hexe und Satanistin nicht oft genug um Beistand bei den jeweiligen Riten gebeten? (Jetzt) wusste ich zum ersten Mal, dass diese Dämonen in mir und nicht draussen waren. Das war eine erschreckende Erkenntnis ... in Wirklichkeit hatten sie mich im Griff.»

Das ehemalige Medium Raphael Gasson erlebte nach eigener Aussage, dass seine Geistführer versuchten, ihn zu töten, als er sich entschied, sie zu verlassen und sich Jesus Christus zuzuwenden: «Als ehemaliger Priester einer spiritualistischen Kirche und als aktives Medium kann ich von mir behaupten, dass ich während meiner Zeit in dieser Bewegung der Meinung war, diese Geister seien Geister Verstorbener. Ich sah es als meine Aufgabe an, diese Botschaft täglich allen Menschen zu verkünden, denen ich begegnete. Meiner Meinung nach musste die Menschheit unbedingt diese ›herrliche Wahrheit‹ annehmen und in der freudigen Gewissheit leben, dass es keinen Tod gibt.» Und doch wollte sein eigener Geistführer ihn töten, «als es offensichtlich wurde, dass ich den Geisterglauben öffentlich anprangern wollte.»

Aus diesen Aussagen kann man entnehmen, dass ein Anhänger des New Age zunächst viele spannende und positive Erfahrungen machen kann. Dies entspricht den Zielen der Geister, denn dadurch wird den Menschen der Einstieg in die Philosophie und Methoden des New Age erleichtert. Wenn aber jemand sich ganz der New-Age-Bewegung verschrieben hat, kann sich das Bild auf drastische Weise verändern. Die Anhänger des New Age sollten sich bewusst machen, dass sie möglicherweise zu Handlangern eines grossangelegten Betrugs geworden sind. Wenn ein Betrüger es schlaugenug anstellt, wird ihm sein Opfer freudig seine gesamten Ersparnisse aushändigen und viel zu spät feststellen, dass sein Geld verloren ist. Die Anhänger des New Age schenken ihr Vertrauen Geistwesen, über die sie sehr wenig wissen. Welche Auswirkungen hat ein

solches Verhalten, wenn diese Geister wirklich Dämonen sind?

28. Wohin führen die Ideen der New-Age-Bewegung?

Die Lehren der New-Age-Bewegung haben umfassende Auswirkungen auf die Bevölkerung in Amerika. Das zeigt sich auch bei der Ehrerbietung, die so genannten spirituellen Lehrern entgegengebracht wird. Der New-Age-Bewegung ist es zu verdanken, dass viele dieser Persönlichkeiten als religiöse Leitfiguren und Lehrer bezeichnet werden, obwohl sie in Wirklichkeit Okkultisten sind. Auch wenn sie diese Bezeichnung nicht auf ihre Person beziehen wollen, sind sie trotz alledem Okkultisten, und zwar wegen ihrer Kontakte zu Geistern, von denen sie beeinflusst oder gesteuert werden. Diese religiösen Leitfiguren durchlaufen in der Regel eine okkulte Ausbildung, und sie setzen ihre spirituellen (okkulten) Fähigkeiten ein. Nur allzu häufig geben sie zu, dass sie Kontakt zu Geistwesen haben. Vor dem Hintergrund der Bibel lassen diese Überlegungen nur eine Schlussfolgerung zu: Diese Führungspersönlichkeiten stehen unter dem Einfluss von Geistern, und manchmal sind sie sogar dämonisiert.⁸ Millionen Menschen lassen sich von diesen religiösen Lehrern begeistern, und so wird in Amerika ein Millionenpublikum von jenen Geistwesen beeinflusst, die die

⁸ Viele religiöse Lehrer gestehen ihre okkulte Ausbildung ein, so z.B. Paul Twitchell (in: *The Flute of God*, San Diego, 1975) oder Werner Erhard, der Gründer von «est» oder «Erhard Seminar Training» (in: W.W. Bartley, *Werner Erhard, The Transformation of a Man: The Founding of est*, New York, 1978). Auch

sen Persönlichkeiten ihre Anweisungen geben. So öffnen sich die Menschen in Amerika in umfassender Weise jenem Einfluss, den die Bibel als Dämonisierung bezeichnet. Dieses Phänomen ist jedoch nicht unbedingt gleichzusetzen mit den neutestamentlichen Darstellungen über dämonische Besessenheit, denn die Menschen setzen sich freiwillig diesen Erlebnissen aus und geben ihnen eine positive Deutung. Ein gutes Beispiel dafür sind jene Personen, die «Channeling» praktizieren. In ihren Autobiographien entdecken wir immer wieder Schilderungen, in denen der Vorgang der Inbesitznahme durch Geister als positives Erlebnis dargestellt wird, als lebensverändernde und Kraft verleihende Erfahrung. Anfangs mag dies ja auch zutreffen, denn die Geister wollen zunächst einen guten Eindruck machen. Langfristig gesehen stellt sich die ganze Sache jedoch völlig anders dar.

Das wachsende Interesse am Gedankengut des New Age hat auch Veränderungen im Bereich der Kultur, der Gesellschaft und des Familienlebens mit sich gebracht. Ideen haben Auswirkungen. Philosophien und bestimmte Praktiken, wie zum Beispiel die Vorstellung, dass «alles eins ist» (Monismus), die Ablehnung absoluter moralischer Wertmassstäbe, der Glaube an die Reinkarnation und die praktische Anwendung bestimmter Methoden, wie zum Beispiel der Kontakt zur Geisterwelt, Wahrsagerei, Entwicklung übersinnlicher Fä-

in Autobiographien solcher Persönlichkeiten werden Kontakte zu Geistern erwähnt, wie z.B. bei José Silva, dem Gründer der Einrichtung «Silva Mind Control» (*I Have a Hunch: The Autobiography of José Silva*, Laredo, 1983).

higkeiten und so weiter, verändern den Umgang der Menschen miteinander. Ausserdem sollten wir berücksichtigen, dass Gott die alte Kultur der Kanaaniter hauptsächlich wegen der von ihnen angewandten götzendienerischen und okkulten Praktiken (5.Mose 18; Josua 1–3) vernichtet hat. Vor diesem Hintergrund stellt sich die Frage, ob die Menschen in Amerika wirklich das göttliche Gericht über ihr Land heraufbeschwören wollen.

29. Wo finden Anhänger des New Age wirksame Hilfe für ihre Probleme?

Spirituelle Probleme sind mittlerweile so weit verbreitet, dass spezielle Einrichtungen ins Leben gerufen wurden, die Hilfe anbieten. Viele Menschen gehen mit ihren Problemen jedoch zu psychologischen Beratern, die wiederum Anhänger des New Age sind. Die Problematik bei einer auf New-Age-Gedankengut basierenden Beratung liegt in häufigen Fehldiagnosen und somit falscher Behandlung, denn der Gedanke an eine mögliche «okkulte Bindung» und dämonische Besessenheit wird noch nicht einmal in Erwägung gezogen. New-Age-Anhänger, die als psychologische Berater tätig sind, fördern in der Regel jene okkulten Praktiken, die ja erst die Probleme verursacht haben. Sie gehen von der Annahme aus, dass spirituelle Krisensituationen zum Entwicklungsprozess eines Menschen gehören und somit etwas Positives sind. Derartige Situationen sollten ihrer Meinung nach nicht gemieden werden, sondern man müsse nur richtig damit umgehen. Mit anderen Worten, das Ziel einer auf den Ideen des New

Age basierenden psychologischen Beratung besteht darin, den problembehafteten Menschen umfassend zu informieren und seine negativen Erfahrungen erfolgreich in sein Leben einzubauen.

Welcher Art sind die Erfahrungen, die diese New-Age-Berater in das Leben ihrer Klienten einbeziehen wollen? Manche Anhänger der New-Age-Bewegung haben erschreckende Erlebnisse mit übersinnlichen Kräften, Halluzinationen, abrupter Inbesitznahme durch Geistwesen, Angriffen aus dem Bereich des Übersinnlichen sowie dem häufig als unkontrollierbar und schmerzhaft empfundenen «Kundalini-Erwachen»⁹. Andere wieder leiden unter schlimmen Depressionen oder Selbstmordgedanken. Bei einer Bewertung der durch New-Age-Praktiken verursachten Probleme sind zwei Gesichtspunkte von Bedeutung: Erstens hat nicht einer unter tausend Anhängern des New Age jemals mit derart erschreckenden Erlebnissen gerechnet. Suchende Menschen wussten vorher nicht, dass diese Erfahrungen ein fester Bestandteil der New-Age-Bewegung sind. Wären sie sich dessen bewusst gewesen, hätten sie mit Sicherheit derartige Praktiken gemieden. Zweitens kann eine auf dem Gedankengut des New Age basierende psychologische Beratung einem Menschen nicht wirklich helfen, wenn darin gerade jene Ideen und Praktiken gefördert werden, die das Problem verursachen. Weil diese Erlebnisse okkultur Natur und auf den Kontakt zu dämonischen Mächten zurückzu-

⁹In diesem Zusammenhang verweisen wir auf unsere Informationsschrift *«Fakten über ganzheitliche Medizin und alternative Heilmethoden»*.

führen sind, könnte das Endergebnis einer «richtigen Einbeziehung» dieser Erfahrungen aus christlicher Perspektive lediglich zu einer «integrierten», aber dennoch dämonisierten Persönlichkeitsstruktur führen. Der Betroffene ist dann fälschlicherweise davon überzeugt, dass er auf geistlichem Gebiet Fortschritte macht.

Ein praktizierender Anhänger des New Age, der eine Befreiung von diesen Problemen wünscht, der es einfach «abschalten» möchte, befindet sich in einem Dilemma. Im Gedankengut des New Age gibt es keinen Knopf zum «Abschalten», und so befindet sich ein solcher Mensch möglicherweise in der Gewalt von Geistern und Mächten, die ihm keine Ruhe mehr lassen werden.

Die einzige Möglichkeit, dieses Problem zu lösen, besteht darin, sich von okkulten Praktiken völlig fernzuhalten, denn diese Praktiken öffnen der Täuschung, Manipulation und Inbesitznahme durch Dämonen Tür und Tor. Wenn man bereits darin verwickelt ist, dann kann man nur durch die Macht des biblischen Jesus Christus davon frei werden. In diesem Fall muss man sich von den New-Age-Praktiken lossagen (Lukas 13,3; Jakobus 4,7–8), diese als Sünde erkennen, davon umkehren und sie vor Gott bekennen (1.Johannes 1,9). Dann muss der Betreffende Christus als persönlichen Erlöser und Herrn in sein Leben aufnehmen (Johannes 1,12).

Erlebte Rückschläge und Hindernisse sollten mit regelmässigem Gebet (1.Thessalonicher 5,17), Bibelstudium (1.Thessalonicher 5,21–22; 2.Timotheus 2,15) und verantwortungsbewusster, christlicher Seelsorge überwunden werden.

30. Welches Angebot hält Jesus Christus, der Sohn Gottes, für suchende Anhänger des New Age bereit?

Jesus Christus bietet New-Age-Anhängern die Möglichkeit, vom «einzig wahren Gott» (Johannes 17,3) geliebt zu werden, Ihn zu erkennen und Ihn wieder zu lieben. Jeder Mensch möchte an etwas glauben, das sich am Ende als Wahrheit herausstellt. Die Wahrheit, dass Jesus der Sohn Gottes ist, wird bewiesen durch biblische Prophetie, Sein Leben, die von Ihm gewirkten Wunder und Seine Auferstehung von den Toten. Keine andere Religion, kein anderer Religionsstifter kann mit solchen Beweisen aufwarten.

Anhänger des New Age müssen sich zwischen ihrer Ideologie und Jesus Christus entscheiden. Nach der Bibel sind alle Menschen Sünder, und unsere Sünde trennt uns von Gott. Wenn wir die ausgestreckte Hand Gottes nicht ergreifen, dann wird diese Trennung bis in die Ewigkeit andauern. Diesen Zustand bezeichnet Jesus als Hölle. Aber Gott will nicht, dass ein Mensch verloren geht, sondern Er will, dass alle zu Ihm umkehren (2.Petrus 3,9). Weil Gott uns Menschen so sehr liebt (Johannes 3,16; Römer 5,8; Epheser 2,4), starb Sein Sohn an unserer Stelle, damit Gott uns unsere Sünde vergeben kann, wenn wir an Jesus Christus glauben (Johannes 5,24). Zu dieser herrlichen Erlösung, die uns Gott anbietet, gehört ewiges Leben, nicht ein endloser Kreislauf von Wiedergeburten in Form der Reinkarnation, in der es eine Vielzahl von Lebensspannen mit noch mehr Schmerz und Leid geben soll. In der Bibel lesen wir: *«Und das ist das Zeugnis, dass*

uns Gott das ewige Leben gegeben hat, und dieses Leben ist in seinem Sohn. Wer den Sohn hat, der hat das Leben; wer den Sohn Gottes nicht hat, der hat das Leben nicht» (1.Johannes 5,11).

Wenn Sie, liebe Leserin, lieber Leser, Jesus Christus noch nicht in Ihr Leben aufgenommen haben, dann ist es für Ihr ewiges Schicksal von grosser Bedeutung, dass Sie eine Entscheidung für Ihn treffen, und zwar mit Ihrem Verstand, Ihrem Herzen und Ihrem Willen.

Die Bibel sagt dazu Folgendes:

1. Alle Menschen haben gesündigt und ermangeln des Ruhmes, den sie bei Gott haben sollten (Römer 3,23).

2. Der Lohn der Sünde ist der Tod, die ewige Trennung von Gott (Römer 6,23).

3. Die freie Gabe Gottes ist ewiges Leben, ermöglicht durch den Tod Christi am Kreuz (Römer 6,23; 1.Petrus 3,18).

4. Um diese Gabe anzunehmen, müssen Sie zur Umkehr bereit sein. Bekennen Sie, dass Sie ein sündiger Mensch sind, wenden Sie sich von den Sünden in Ihrem Leben ab und Jesus Christus zu (Lukas 13,3).

5. Bitten Sie Jesus Christus, in Ihr Leben einzutreten. Sagen Sie Ihm, dass Er von nun an Ihr Herr und Meister sein soll, und dass Sie Ihm die Führung Ihres Lebens anvertrauen (Johannes 1,12).

Wollen Sie den lebendigen Gott kennen lernen?

Sind Sie bereit, Ihre Sünde vor Ihm zuzugeben und Seinen Sohn in Ihr Leben aufzunehmen?

Wenn ja, dann können Sie sich jetzt im Gebet an Ihn wenden:

*«**H**err Jesus Christus, ich erkenne voller Demut an, dass ich in meinen Gedanken, in meiner Rede und in meinen Handlungen gesündigt habe, dass ich vor Dir schuldig bin, und dass meine Sünden mich von Deiner heiligen Gegenwart getrennt haben. Ich kann selbst nichts zu meiner Errettung tun, aber ich glaube fest daran, dass Du am Kreuz für meine Sünden gestorben bist, dass Du auch meine Schuld getragen und an meiner Stelle die Strafe erlitten hast, die ich verdient habe. Ich habe gründlich darüber nachgedacht, was es mich kostet, wenn ich mein Leben Dir überlasse. Deshalb wende ich mich von meinen Sünden ab und bin bereit, Dich als meinen Herrn und Meister anzunehmen. So komme ich zu Dir, wie ich bin, denn Du hast lange vor der Tür meines Herzens gestanden und angeklopft. Ich öffne Dir jetzt die Tür. Komme Du in mein Herz, Herr Jesus, und sei Du von nun an mein Erlöser und Herr. Amen.»*

Für Ihr Wachstum im Glauben an Jesus Christus können Sie bereits erste Schritte unternehmen.

Bekennen Sie Ihren Glauben anderen Menschen gegenüber.

Lesen Sie täglich in der Bibel und suchen Sie Gemeinschaft mit Menschen, die auch an Jesus glauben.

Wenn Sie noch weitere Fragen haben, schreiben Sie bitte an uns. Auf Wunsch senden wir Ihnen gerne weiterführende Informationen für ein Leben in der Nachfolge Jesu.

Diese Informationen sind kostenlos und verpflichten Sie uns gegenüber zu nichts.

Wenden Sie sich bitte an eine der hier angegebenen Adressen:

Mitternachtsruf, Postfach 290,
CH-8330 Pfäffikon ZH oder
Mitternachtsruf, Postfach 11 62,
D-79807 Lottstetten

Besuchen Sie uns auch im Internet:
www.mitternachtsruf.com

Weiterführende Informationen
zu speziellen Themen des New Age
sind erhältlich bei:

Faith Center Hannover (FCH)
Wunstorfer Str. 57
D-30453 Hannover
Internet: www.faith-center-hannover.de

Literaturempfehlungen:

R. R. Maharaj, *Der Tod eines Guru*, CLV Bielefeld

D. Hunt, *Die okkulte Invasion*, CLV Bielefeld

R. König, *New Age – Geheime Gehirnwäsche*,
Hänssler-Verlag, Holzgerlingen

D. Hunt/Mc Mahon, *Die Verführung der Christenheit*,
CLV Bielefeld

R. Franzke, *New Age – Pädagogik, Ziele und Werk-
zeuge*, Faith Center Hannover

Über die Verfasser:



John Ankerberg

ist Moderator der überall in den USA bekannten, preisgekrönten «John Ankerberg Show». Diese Fernsehsendung bietet ein Forum für Diskussionen über eine Vielfalt von Themen mit führenden Persönlichkeiten aus Christentum, anderen Religionen und Experten aus säkularen Bereichen.

Ankerberg hat sein Studium in den Fächern Theologie, Kirchengeschichte und christliche Philosophie abgeschlossen und hält Vorträge in vielen Ländern.



John Weldon

ist als Buchautor und Mitverfasser zahlreicher Bücher bekannt. Er hat ein abgeschlossenes Studium in Soziologie, Theologie und christlicher Apologetik sowie ein Doktorat in vergleichenden Religionswissenschaften.